



Vorarlberger
Blasmusikverband

JAHRES BERICHT 2019

DIE INDUSTRIE
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG
DIE INDUSTRIE

 **vorarlberg
netz**
Energie für Generationen.



Vorarlberg
unser Land



Geschätzte Freunde der Blasmusik!

Die Leistungen der Blasmusik in Vorarlberg sind derartig umfangreich, dass wir die Aktivitäten in einer Broschüre veröffentlichen. Zur Freude unserer Mitmenschen und für sich selbst haben die Vorarlberger Musikantinnen und Musikanten musiziert. Die Funktionäre waren wieder viele Stunden ehrenamtlich für den Musikverein sowie für den jeweiligen Blasmusikbezirk und für den Landesverband tätig.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehren-/Funktionären des Verbandes, in den Blasmusikbezirken und Mitgliedsvereinen, den Musikantinnen und Musikanten in den Musikkapellen des Landes, den Direktionen und den Lehrkörpern in den Vorarlberger Musikschulen, der Direktion und dem Professorenteam des Vorarlberger Landeskonservatoriums, dem Militärkapellmeister und dem Musikmeister der Militärmusik Vorarlberg, den Sponsoren, den öffentlichen Institutionen - vor allem dem Land Vorarlberg, aber auch den vielen Einzelpersonen, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Bitte unterstützen Sie weiterhin die Blasmusik in Vorarlberg. Vielen Dank.

Als Landesobmann danke ich allen für das Musizieren, sowie die Arbeit, die im vergangenen Jahr geleistet wurde und wünsche viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichtes 2019.

W. Baldauf

1. Reihe von links nach rechts

LFRRef Franz Dunkl

LObmStv Dr. Otmar Müller

LObm Wolfram Baldauf

LObmStv Ing. Michael Bösch

LStbf DI Erik Brugger

2. Reihe von links nach rechts

LMRef Sara Kapeller

LKpm Helmut Geist

LKpmStv Josef Eberle

LJRef Matthias Vallaster



Impressum: Vorarlberger Blasmusikverband, Bahnhofstraße 6, 6800 Feldkirch Tel.: +43 (0)650 402 3846

Mail: office@vbv-blasmusik.at, www.vbv-blasmusik.at, ZVR: VBV 586259100

Für den Inhalt verantwortlich: Die Artikelunterzeichner

Berichte, Texte, Fotos werden von Funktionären und Musikvereinen zur Verfügung gestellt

Statistik: BMV, Vorarlberger Blasmusikverband

Titelfoto: pixabay.com

Gestaltung Ingrid Maier und Sara Kapeller / Druck: Kreativ-Service Bludenz

Inhalt

Protokoll der 94. Generalversammlung 2018	4
Die Ehrenmitglieder des Verbandes	9
1 Aktivitäten im Landesverband	10
1.1 Fachkreis Organisation	
1.2 Fachkreis Landesmusikkommission und Stabführer	
1.3 Fachkreis Blasmusikjugend	
1.4 Landeswettbewerb Jugendblasorchester	
2 Aktivitäten im Österreichischen Blasmusikverband	22
2.1 Präsidiums- und Landesobleutebereiche	
2.2 Landeskapellmeisterbereiche	
2.3 Landesstabführerbereiche	
2.4 Österreichische Blasmusikjugend	
2.5 Landesmedienreferentenbereich	
3 Aktivitäten in den Bezirken	23
3.1 Blasmusikbezirk Bludenz	
3.2 Blasmusikbezirk Bregenz	
3.3 Blasmusikbezirk Bregenzerwald	
3.4 Blasmusikbezirk Dornbirn	
3.5 Blasmusikbezirk Feldkirch	
3.6 Blasmusikbezirk Montafon	
3.7 Hofsteiger Musikvereinigung	
Die Mitgliedsmusikvereine des VBV im Überblick	40
Blasmusik-Statistik	42
Finanzbericht 2018/2019	43
Ehrentafel des Vorarlberger Blasmusikverbandes	44
Die aktiven Musikanten ab 70 Jahren	46
Organigramm des Vorarlberger Blasmusikverbandes	47
Organigramm des Österreichischen Blasmusikverbandes	

**Protokoll Generalversammlung
3. November 2018, Beginn 14:00 Uhr
6971 Hard im „Spannrahmen“**



1. Eröffnungsstück, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Begrüßung durch den Landesobmann, Genehmigung der Tagesordnung

Als Landesobmann erklärt Wolfram Baldauf die 94. Generalversammlung für eröffnet, stellt die Beschlussfähigkeit fest und kündigt zur musikalischen Begrüßung durch die Bürgermusik Hard den Castaldo Marsch an. Namens der Landesleitung begrüßt er alle Anwesenden. Er freut sich über den zahlreichen Besuch der Delegierten der Mitgliedermusikvereine und Blasorchester des Landes. Die Bürgermusik Hard unter der Leitung von Kpm Reinhard Schäfer, sowie Obmann Bernd Hartmann ist heute ausgerückt. Der Landesobmann grüßt die Musikantinnen und Musikanten auf der Bühne und bedankt sich im Voraus für die musikalische Umrahmung und Betreuung im Saal.

Ein herzliches Willkommen gilt den Ehrenmitgliedern des Verbandes. Es sind anwesend: Hermann Bitschnau, Karl Hagen, Elmar Rederer, Emilian Salzmann, Werner Walser. Entschuldigt

haben sich: Josef Zech, Dr. Richard Hinteregger, EKpm Thomas Ludescher, Christa Breuß, Walter Ellensohn, Otto Kilga.

Der LOBm heißt die vielen Funktionärskollegen/innen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene willkommen und freut sich über die zahlreichen Gäste: Landesrat Christian Gantner und Landesrat i.R. Ing. Erich Schwärzler, vom Militärkommando für Vorarlberg Militärkpm Wolfram Öller sowie Musikmeister Vizelt. Gerald Wolf, die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Vertreter des Musikschulwerkes mit MS-Dir Martin Franz. Von den Blasmusikverbänden der Nachbarschaft wurden begrüßt: der neu gewählte Präsident der Blasmusikverbände der Bodenseeregion Roland Kohler, Präsident Christian Hemmerle und Ehrenpräsident Fürstlicher Rat Anton Gerner vom Liechtensteiner Blasmusikverband, vom Tiroler Blasmusikverband Landesfinanzreferent Markus Schlenk, vom St. Galler Blasmusikverband Kreis Rheintal Obfrau Verena Federli, vom Trachtenverbandes Obfrau-Stellvertreter Eugen Burtscher, die Vertreter der Sponsoren mit Oliver Huber von der VKW und Medien.

Die Generalversammlung ist ordnungsgemäß einberufen worden. Die Obmänner der Mitgliedsvereine haben diese zeitgerecht erhalten. Die Niederschrift führt Verbandssekretärin Isolde Meusburger. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Gedenken

Der LOBm kündigt das Gedenken an die Verstorbenen an. Die Namen wurden beim Gedenken in den Bezirksversammlungen erwähnt. Besonders schmerzhaft ist es, wenn man gleich zwei Mitglieder der Landesleitung verliert, mit denen wir jahrzehntelang zusammengearbeitet haben:

Landesstabführer i.R. Alois Jäger und Ehrenbezirksobmann Paul Schneider. Für beide waren Arbeit und Engagement rund um das Blasmusikwesen immer ein besonderes Anliegen. Sie wurden mit höchsten Auszeichnungen des Landes- und Bundesverbandes gewürdigt. Alois Jäger war neben der Tätigkeit als langjähriger Kapellmeister des Musikvereins Langen bei Bregenz, von 1993 bis 2017 stellvertretender Bezirkskapellmeister des Blasmusikbezirkes Bregenz und bekleidete von 2003 bis 2016 die Funktion des Landesstabführers. Er hat durch seine hervorragenden musikalischen Fähigkeiten und seinen hohen Einsatz, aber auch durch seine wertschätzende und menschliche Art das Marschmusikwesen und das Militärmusikwesen in Vorarlberg entscheidend mitgeprägt. Vor allem auch in seiner 13-jährigen Funktion als Landesstabführer war er vielen jungen Stabführern Vorbild und Wegbegleiter sowie den Musikantinnen und Musikanten stets freundlich verbunden.

Paul Schneider hat sich in seiner über 30-jährigen Bezirksfunktionärstätigkeit bleibende Verdienste erworben. Der langjährige Musiker sowie Vereinsfunktionär der Sonnenberger HM Nüziders wurde 1978 als Bezirksobmann-Stellvertreter in die Blasmusikbezirksleitung Bludenz gewählt. Von 1987 bis 2011 vertrat er als Bezirksobmann mit Einsatz und Engagement

seinen Blasmusikbezirk in der Landesleitung. In dieser Zeit war es für ihn sehr wichtig, bei den Aktivitäten seiner Bezirkskapellen dabei zu sein. Viele Konzerte sowie Generalversammlungen hat er besucht und verdiente Musikanten im Namen des Landesverbandes ausgezeichnet. In seiner 65-jährigen Musikantenzeit spielte er bei den verschiedensten Musikvereinen unter anderem auch bei der Vorarlberger Zollwachmusik – heute Polizeimusik Vorarlberg, deren Ehrenobmann er war.

Die BM Hard spielt allen in diesem Verbandsjahr verstorbenen Musikanten sowie Angehörigen von Musikvereinsmitgliedern speziell in Gedenken an Alois Jäger und Paul Schneider den Choral:

Näher, mein Gott, zu Dir, näher zu Dir!
Drückt mich auch Kummer hier, drohet man mir.
Soll doch trotz Kreuz und Pein,
dies meine Losung sein:
Näher, mein Gott, zu Dir, Näher zu Dir!

2. Grußwort des Bürgermeisters

Der Bürgermeister Harald Köhlmeier hat sich entschuldigt. Die Grußworte wurden vom Obmann der Bürgermusik Bernd Hartmann übernommen.

3. Vorstellung des Blasmusikbezirkes Bregenz und der Bürgermusik Hard durch Bezirksobmann Egon Nigsch

Egon Nigsch bedankt sich für die musikalische Umrahmung und stellt alle 25 Kapellen kurz vor. Er erwähnt auch, dass die Militärmusik und die Polizeimusik in seinem Bezirk sind. Die Zollwachmusik wurde zur Polizeimusik umbenannt und wird seit 2006 als Mitglied im Bezirk Bregenz geführt. Hörbranz hat den ältesten Musikverein. Drei Jugendkapellen sind vereinsübergreifend. Besonderen Dank gilt den sechs Musikschulen, ohne die es nicht möglich wäre solche Leistungen zu erbringen. Er freut sich auch, dass der Landesobmann und der Landeskapellmeister aus seinem Bezirk stammen.

Obmann Bernd Hartmann begrüßt alle Anwesenden und überbringt die Grußworte des Bürgermeisters. Die Bürgermusik Hard ist 1822 gegründet worden und hat 60 Mitglieder sowie ein Jugendorchester bestehend aus 45 Jugendlichen. Er erwähnt auch, dass sie sehr stolz auf die Kooperation mit den Musikschulen sind. Die ältesten Musikanten sind Jahrgang 1947. 2012 feierten sie das Kaiserfest. 2022 steht das nächste Fest an. Sie sind bekleidet mit einer Kaiserschützenuniform. Letztes Jahr wurde die Uniform mit einem Gilet ergänzt. Weiter stellt er noch kurz die Gemeinde vor. Der heutige Spannrahmen befindet sich im Wolf Gelände und wurde vor fünf Jahren eröffnet. Hard ist die zweitgrößte Gemeinde im Bezirk Bregenz. Es gibt 1300 Plätze für Motor- und andere Boote. Ebenfalls hat die bekannte Hohentwiel und die MS Österreich ihren Heimathafen in Hard. Zum Schluss stellt er noch größere Firmen vor und berichtet, dass es in Hard 60 Vereine gibt. Ihr großer Stolz ist der Handballklub, der Staatsmeister geworden ist.

4. Musikstücke

BM Hard spielt zwei Märsche: „Kaiserjäger“ und „Mein Österreich“ sowie zum Abschluss des ersten Teils der Generalversammlung die „Vorarlberger Landeshymne“. Die Bürgermusik verabschiedet sich. Es folgt eine Pause.

5. Genehmigung des Protokolls der 93. Generalversammlung vom 04.11.2017 in Laterns

Das Protokoll wurde von Landessekretärin Isolde Meusburger verfasst und ist auf den ersten Seiten des Jahresberichtes 2018 abgedruckt. Auf das Verlesen wurde verzichtet. Das Protokoll wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

6. VBV-Aktivitäten 2018 in Bild und Ton, Kassabericht, Fragen zum Jahresbericht

Der LOBm weist auf den vorliegenden Jahresbericht, indem Berichte der einzelnen Landes- u. Bezirksfunktionäre mit Statistiken abgedruckt sind, daraus kann die musikalisch-kulturelle, die gesellschaftliche aber auch die wirtschaftliche Bedeutung der Blasmusik in Vorarlberg entnommen werden. Schlagzeilen von den wichtigsten Ereignissen und fotografische Schnappschüsse werden in Form einer Bildershow angekündigt. Dazu hören wir Livemitschnitte von Konzertstücken der Matineeveranstaltung im Rahmen der Bregenzer Festspiele mit den Absolventen des 4. Blasmusikcamps und Dozenten der Wiener Symphoniker unter der Leitung von Martin Kerschbaum vom 12. August dieses Jahres. Im Anschluss folgt der Finanzbericht des LFRRef Franz Dunkl. Fragen zum Jahres- und Finanzbericht gibt es keine.

7. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Präsidiums

Die Rechnungsprüfer vom MV Egg und der BM Gaschurn-Partenen berichten, dass sie die Kassa geprüft haben und dass alles ordentlich, einwandfrei sowie sauber geführt wurde. Sie stellen den Antrag zur Entlastung des Kassiers und somit des gesamten Vorstandes. Diesem Antrag wird zugestimmt. Der Dank gilt den Rechnungsprüfern sowie besonders LFRRef Franz Dunkl.

8. Wahl zweier Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2018/2019

(Vorschläge kommen aus den Bezirken Dornbirn und Feldkirch)

Bezirksobmann Christoph Märk für den Bezirk Dornbirn: MV Concordia Lustenau
Bezirksobmann-Stellvertreter Stefan Brugger für den Bezirk Feldkirch: MV Feldkirch-Nofels.
Die Vorschläge werden einstimmig angenommen.

9. Wahl einer neuen Landesmedienreferentenperson

Ende Jänner, bei der Landesleitungssitzung, hat die bisherige Landesmedienreferentin Raphaela Dünser ihren Rücktritt erklärt. Auf die Ausschreibung hin hat sich als einzige Sara Kapeller, die Medienreferentin von der STM Bludenz gemeldet. Laut Statuten können wir von der Landesleitung in solchen Fällen Personen bis zur nächsten Generalversammlung kooptieren. Sara Kapeller stellt sich der Wahl. Sie ist 24 Jahre alt und absolviert derzeit ein Fernstudium im Bereich Marketing. Seit 2006 spielt sie Klarinette - zuerst in der Jugendkapelle, dann fünf Jahre später in der Stadtmusik und Eisenbahnermusik Bludenz. Im letzten halben Jahr hat sie sich schon sehr gut eingearbeitet. Bei der Anfertigung des Newsletters und diesen mit den Vereinsberichten zu verbinden - wir haben bei den Bezirksversammlungen berichtet – hat sie schon federführend mitgearbeitet. Sie wird von der Landesleitung zur Wahl der Funktion des Landesmedienreferenten vorgeschlagen. Die Wahl wird einstimmig angenommen. Sie nimmt diese Wahl an und freut sich auf die gute Zusammenarbeit. Ein Beispiel von einer Anzahl gelungener Musikfestwerbung per Video vom Musikverein Laterns wird kurz vorgeführt.



Helmut Geist, Sara Kapeller, Wolfram Baldauf

10. Antrag der Landesleitung auf Statutenänderung bzw. – ergänzungen

Statutenänderungsvorschläge wurden mit der Einladung zur GV an die Musikvereine ausgesendet.

Zusammenfassung:

- Bezirksjugendreferenten sollen in der LL stimmberechtigt werden
- Namensänderung von „Landespressereferent“ zu „Landesmedienreferent“
- Aufnahme des LEDV-Referenten
- Aufnahme mit Stimmberechtigung des LEDV-Ref und LMRef im geschäftsführenden Präsidium
- Einrichtung einer Geschäftsstelle mit Geschäftsführung
Dazu gibt es keine Wortmeldung, der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Freie Anträge – schriftlich bis zum 29.10.2018 beim Landesobmann eingebracht

keine Anträge eingelangt

12. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2019

Über das Einkassieren des Mitgliedsbeitrages der Vereine an den Landesverband entscheidet die GV. Im Präsidium wurde beraten und entschieden, keinen Antrag zum Einkassieren eines Mitgliedsbeitrages für 2019 zu stellen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13. Ehrungen

Juventus

Im Zuge der 16. Internationalen Musikmesse in Ried (Oberösterreich) ging vor zwei Wochen die Preisverleihung des „JUVENTUS - Jugendpreis der österreichischen Blasmusik“ über die Bühne. 17 innovative und kreative Jugendprojekte aus ganz Österreich wurden im Vorhinein eingereicht. Ein ausgewähltes, hochkarätiges Jurorenteam bewertete diese und zeichnete die drei hervorragendsten Projekte aus.

Der 2. Preis ging nach Vorarlberg, und zwar zur Jungmusik Frastanz. „MORD IM KLASSENZIMMER“ ist ein Musiktheater, welches von vier Jungmusikern überarbeitet und unter der Federführung von Jugendreferentin Sandra Pfister uraufgeführt wurde. Dem Projektteam wurde als Preis ein Gutschein über eine W. Scheiber Klarinette D27, gesponsert von „Buffet Crampon“, überreicht. Der Gutschein wird heute eingelöst. Die franz. Instrumentenherstellerfirma hat einen Sitz in der Nähe von München (Geretsried) und von dort ist der Verkaufsmanager zu unserer GV gekommen. Wir begrüßen herzlich Patrick la Venia. Wir gratulieren herzlich.

ÖBV-Funktionärsseminar- Dipl. Vereinsfunktionär - Gratulation an die Brüder Harald und Dominik Sohm vom MV Müselbach. Sie haben eine besondere Diplomarbeit abgeliefert. Sie berichten über den interessanten Kurs und können diesen jedem nur empfehlen. Nach deren Ausführungen bedankt sich LOBm bei Harald und Dominik für ihren Einsatz.

Ehrung – Unter Ehrung wird die Würdigung verstanden, die jemand für herausragende Leistungen als Dank und Anerkennung erhält. Heute führen wir eine ganz besondere Ehrung durch. LR i. R. Ing Erich Schwärzler – ein Mann der Tat. Erich Schwärzler hatte in seiner 25-jährigen Tätigkeit in der Landesregierung nicht nur ein offenes Ohr für die Anliegen des Blasmusikverbandes mit seinen Musikvereinen, sondern handelte und setzte auch Akzente. Er interessierte sich sehr am Wohlbefinden der Blasmusik. Das zeigte sich bei den vielen Konzertbesuchen auch außerhalb des Bregenzerwaldes, dies trotz der Terminflut auf landesregierungs- und politischer Seite. Er setzte sich für die Erhaltung eines besonderen Blasorchesters ein, welches für die Fortbildung unserer Blasmusikjugendlichen von großer Bedeutung ist – die Militärmusik Vorarlberg, und somit auch die Militärmusiken in den anderen Bundesländern. Mit Landesrat Erich Schwärzler hatten wir einen starken Verbündeten, der die große Bedeutung

der Militärmusik als Kaderschmiede für die Musikvereine des Landes und des Bundes verstanden und dementsprechend gehandelt hat. Die Absolventen setzen dieses Wissen meist ein Leben lang ehrenamtlich in ihren Musikvereinen in den Gemeinden um und sichern so den Fortbestand der großen Tradition der blasmusikalischen Volkskultur. Vor fünf Jahren durften wir unserem Landes-Erich mit dem goldenen Ehrenzeichen des VBV für besondere Verdienste um das heimische Blasmusikwesen ehren. Heute stellt sich der Bundesverband ein und LOBm Baldauf teilt mit, dass das Präsidium des ÖBV in seiner Sitzung vom 12. September 2018 in Würdigung seiner großen Verdienste um die Österr. Blasmusik LR i. R. Ing. Erich Schwärzler mit diesem Verdienstkreuz in Gold auszuzeichnen - verbunden mit dem besten Dank für seinen Einsatz.



Unlängst hat unser Landes-Erich eine Ehrung von seiner Heimatgemeinde erhalten. Der MV Lingenau ließ als Geschenk für diesen Festakt einen Marsch komponieren und führte diesen auf. LOBm Baldauf weist darauf hin, dass die BM Hard nochmals auf der Bühne Platz genommen habe. Zu Ehren des heute Ausgezeichneten spielt die BM Hard nun den Marsch mit dem Titel „Gruß aus Lingenau“, mit dem Untertitel „Glück auf für unseren Landesrat Erich Schwärzler“- und das wünschen wir ihm und seiner Familie.



Die Ehrenmitglieder des Verbandes

Mag. Thomas Ludescher, Ehrenlandeskapellmeister
Wolfram Baldauf, Landesobmann
Hermann Bitschnau
Christa Breuß
Walter Ellensohn
Karl Hagen
Dr. Richard Hinteregger
Otto Kilga, Ehrenbezirkskapellmeister Montafon
Elmar Rederer
Emilian Salzmann
Werner Walser, Ehrenbezirkskapellmeister Bludenz
Josef Zech

14. Allfälliges – die Gäste haben das Wort

Landesrat Christian Gantner bedankt sich recht herzlich und bringt Grüße mit. Er freue sich über die vielen Musikvereine und meint, dass die Blasmusik ein großes Vorbild für die Politik wäre. Er erwähnt auch, dass die 128 Musikvereine und Blasorchester eine wichtige Arbeit leisten würden und sehr aktiv seien.

Die Blasmusik macht auch der Jugend Spaß. Somit lernen sie schon früh die Verantwortung zu übernehmen. Einen besonderen Dank gilt dem Blasmusikverband. Für die Politik sei es Pflicht, den Verband zu unterstützen. LObm bedankt sich bei Christian Gantner und meint, dass es mehr Kapellmeister gebe, als Bürgermeister. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingingen, bedankt sich der LObm bei den Kolleginnen und Kollegen in der Landesleitung und in den Bezirksleitungen für ihre intensive Arbeit.

Besonderen Dank gilt der Geschäftsführung Werner Loacker und Isolde Meusburger sowie Tamara Geiger. Für ihren Einsatz erhalten sie ein Geschenk als Anerkennung überreicht. Ein besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Hard sowie der Bürgermusik Hard für die nette Aufnahme und Gastfreundschaft sowie Betreuung.

Der LObm bedankt sich bei den Delegierten für das Kommen und bittet, herzliche Grüße in den Vereinen auszurichten. Sie sollen an die Markenzeichen der Vorarlberger Blasmusikkapellen denken: fein, sauber und effektivvoll zu spielen, sowie ordentlich zu marschieren, dann haben wir begeisterte Zuhörer und Zuseher!

LObm Wolfram Baldauf schließt die 94. Generalversammlung um 16.05 Uhr und wünscht einen guten Nachhauseweg.

3. November 2018

Isolde Meusburger, Protokollführerin
Wolfram Baldauf, Landesobmann

Aktivitäten im Landesverband



Neujahrsempfang 2019

1.1 Fachkreis Organisation

Leitung

LÖbM Wolfram Baldauf, MV Lochau
LÖbMStv Dr. Otmar Müller, MV Thüringerberg
LÖbMStv Ing. Michael Bösch, MV Concordia
Lustenau

Besuch bei anderen Verbänden

- [Blasmusikverband Tirol](#) - Besuch der Generalversammlung
- [Chorverband Vorarlberg](#) - Besuch der Generalversammlung
- [Blasmusikverbände der Bodensee-Region](#)

Dieser bisher losen Vereinigung gehören zehn Blasmusikverbände um den Bodensee mit Liechtenstein mit knapp 700 angeschlossenen Musikvereinen mit wiederum rund 28.000 Musikerinnen und Musikern an. Nach einer Statuten-Aufbereitung fand am 27. Okt. 2018 die Gründungsversammlung des Vereins "Blasmusikverbände der Bodensee-Region" (BVBR) statt.

Das VBV-Büro steht auch als Geschäftsstelle für die BVBR zur Verfügung. Am 23. Februar 2019 fand im Seehotel Adler in Bodman-Ludwigshafen die 1. Generalversammlung statt, die Präsident Roland Kohler (SGBV) leitete. Es wurde das Jugendkapellentreffen in Altach, der internationale Blasmusiktag bei der Gartenschau 2020 in Überlingen, die Erstellung eines Flyers und der Website besprochen. Am 26. Okt. 2019 findet die Herbstversammlung in Gaienhofen-Horn/D statt. Dort steht auf dem Programm: Jugendkoordinator, das internationale Jugendtreffen in Erlingen/D, Beratung und Beschlussfassung zum CISM-Beitritt, sowie der internationale Tag der Blasmusik 2020 bei der Landesgartenschau in Überlingen/D.

- [Vorarlberger Landestrachtenverband](#)
Die Musikvereine werden bei Anschaffungen und Ergänzungen ihrer Trachten bestens beraten. In diesem VBV-Verbandsjahr 2018/19 durften an die 32 Vereine Fördergelder in der Höhe von über EUR 32.199 in Anspruch nehmen.

Bezirksversammlungen

Bei allen sechs Bezirksversammlungen informierten Funktionäre der Landesleitung über Erneuerungen und über die Aktivitäten im kommenden Jahr. Diese wurden erstmals in einer gedruckten Broschüre präsentiert.



Chronik (EM Josef Zech)

Die VBV Chronik im Zeitraum 09/2018 bis 08/2019 hat sich mit 518 Seiten erweitert. Die Gesamtchronik seit November 2002 bis Oktober 2019 ist in 44 Ordner mit 10.912 Seiten aufgezeichnet. Die Ordner befinden sich im VBV-Archiv im Pfortnerhaus in Feldkirch. Bei Interesse oder Bedarf kann jederzeit Einsicht genommen werden.

Dankesfeier der Vorarlberger Landesregierung

Auf Einladung des Landeshauptmannes, zwei besonders verdiente, ehrenamtlich tätige Personen zu nennen, wurden auf Vorschlag der Landesleitung folgende Personen nominiert und am 25. Okt. 2019 im Reichshofsaal in Lustenau geehrt:

Martin Maier, geb. 06.04.1936, pensionierter Gemeindebeamter ist nun 69 Jahre aktiver Musikant beim Bürgermusikverein Nenzing. Er spielt das Waldhorn und war als Schriftführer, Archivar, Obmannstellvertreter und umsichtiger Obmann über 30 Jahre im Musikvereinsausschuss tätig. Neben dem Musizieren und

der Tätigkeit für die Musik war Martin Maier 36 Jahre im Ausschuss der Agrargemeinschaft Nenzing, 23 Jahre im Ausschuss der Raiffeisenbank Nenzing und ist er seit 1995 noch heute Kassier der Jagdgenossenschaft Nenzing. Das alles ehrenamtlich.

Eugen Komatz, geb. 19.06.1939, Pensionist war nun 67 Jahre aktiver Musikant beim Musikverein Harmonie Meiningen. Bis Ende des heurigen Jahres spielte er mit Leidenschaft das Bariton und gehörte immer wieder zu den besten Proben- und Ausrückungsbesuchern. Insgesamt 36 Jahre war Eugen Komatz im Musikvereinsausschuss als Sachverwalter, Notenwart, stv. Obmann und davon 29 Jahre als Kassier tätig.

EDV-Bericht (LEDV-Ref Christoph Fink)

Im Jahr 2019 erwies sich die DSGVO abermals als größte Aufgabe. Diesmal allerdings in einer unterstützenden Rolle diverser Vereine, welchen ich bei deren Umsetzungen behilflich war. Für die fortlaufende Weiterentwicklung vom BMV-Online stehe ich in regelmäßigem Kontakt mit dem Entwickler. Es gehen laufend neue Funktionen oder Verbesserungen online sowie gefundene und gemeldete Fehler werden schnellstmöglich beseitigt. Ich möchte darauf hinweisen, dass das BMV-Online über eine API-Schnittstelle verfügt. Diese kann von den Vereinen genutzt werden, um diverse Daten automatisiert zu verarbeiten. Bei meinem eigenen Verein wird z.B. das Mitgliederverzeichnis inkl. E-Mail- und Telefonliste auf der vereinseigenen Homepage automatisch abgeglichen. Für die Proben- bzw. Ausrückungsaufzeichnung ist auch eine API inkl. Handy-App verfügbar (im App/Play Store unter "BMV"). Diese App wird in Kürze noch um die Aufzeichnung der gespielten Stücke für die AKM-Meldung ergänzt. Im Allgemeinen möchte ich aber nochmals die Bitte aussprechen, dass Probleme mit dem BMV-Online oder der App gleich per E-Mail an mich (edv@vbv-blasmusik.at) zu melden sind. Nur bekannte Fehler/Probleme können beseitigt werden.

Finanzbericht (LFRef Franz Dunkl)

Das Geschäftsjahr des Vorarlberger Blasmusikverbandes beginnt jeweils zum 01.10. und endet folglich am 30.09. Das Gesamtergebnis des Geschäftsjahres 2018/19 ergibt einen Überhang von EUR 16.855,96. Den Einnahmen von EUR 373.693,76 stehen Ausgaben von EUR 356.837,80 gegenüber. Der Kassastand beträgt EUR 275.942,14. Die offenen Forderungen per 30.09.2018 betragen EUR 1.476,00. Die Spesenabrechnung der Funktionäre des letzten Quartals konnte erst Anfang Oktober, nicht im abgelaufenen Verbandsjahr, abgerechnet werden, das sind folglich auch noch Aufwendungen des abgelaufenen Verbandsjahres.

Für die Jugend wurde im abgelaufenen Verbandsjahr EUR 125.140,36 ausgegeben, dem standen durch den Landesjugendbeirat und Einzahlungen für Seminare und Einnahmen von EUR 68.870,83 gegenüber. Besonders erwähnenswert sind hier die Jungbläser- bzw. Orchesterseminare der Bezirke, der Jugendblasorchesterwettbewerb und der Bundeswettbewerb Musik in kleinen Gruppen in Innsbruck sowie in diesem Jahr das sehr erfolgreiche Philharmoniker Projekt in Salzburg.

Im Bereich Aus- & Fortbildung wurden vom Verband EUR 11.304,44 übernommen. Darin enthalten sind die Stützung der Musikschulen für die Dirigentenausbildung sowie die Unterstützung der Teilnehmer von ÖBV-Kursen, die Stabführerausbildung und Kurse aus dem Ausbildungsprogramm des Vorarlberger Blasmusikverbandes. Unter Fachliteratur wird einschlägige Blasmusikliteratur für Funktionäre und verdienten Musikanten zur Verfügung gestellt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden eigene Erlöse durch Ehrenzeichen, Musikerabzeichen, Bild- und Tonträger über EUR 13.130,13 erwirtschaftet. Der Vorarlberger Blasmusikverband fördert seine Mitgliedsvereine durch die Stützung des AKM-Beitrages, Registerservice und außerordentliche Projekte. Der Beitrag an den AKM wurde mit EUR 27.420,45, ds. 48,96 %, von den Mitgliedsvereinen getragen, den Rest

übernimmt der Vorarlberger Blasmusikverband. Für Veranstaltungen, wie die Generalversammlung, der Neujahrsempfang, die Ehrungsabende in den Bezirken, wurde im abgelaufenen Verbandsjahr EUR 22.613,67 aufgewendet.

Für die Verwaltung wurden EUR 114.876,61 ausgegeben, das ist eine Steigerung um 2,17 % zum Vorjahr. In dieser Position sind die Mietaufwendungen, die Spesen der Funktionäre, der Bürobedarf, die Versicherungsprämien, die Personalkosten und die Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit enthalten. Die Sponsorenbeiträge, der von den Vorarlberger Energienetze GmbH (VEG), der Sparte Industrie der Wirtschaftskammer Vorarlberg beliefen sich auf EUR 17.000. Allen Sponsoren und Gönnern des Vorarlberger Blasmusikwesens einen herzlichen Dank. Das Land Vorarlberg unterstützt den Vorarlberger Blasmusikverband seit Jahren mit EUR 235.000. Vielen Dank für den Stellenwert, die Wertschätzung und die gute Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg und allen Partner des Vorarlberger Blasmusikverbandes. Euer Franz Dunkl.

Kassastand per 30.09.2019

Barkassa Geschäftsbüro	878,95
Girokonto	25.063,17
Sparkonto	250.000,00
	<u>* 275.942,12</u>

* Der Kassastand gewährt die Liquidität für den nächsten Halbjahresumsatz, da voraussichtlich erst im März 2020 eine Teilzahlung der Förderung des Landes eingehen wird. Bis dorthin sind zu bezahlen: AKM-Gebühren € 40.000, Personal € 30.000, Miete & Betriebskosten € 5.000, Ehrungsabende & Verbandsausflug € 10.000, Generalversammlung € 6.000, Neujahrsempfang € 5.000, Funktionärsspesen € 25.000

Vermögensaufstellung per 30.09.2019:

Büro und Geschäftsausstattung	EUR	1.500
Handelsware (Bücher, CD)	EUR	5.500
Noten	EUR	45.000
	EUR	<u>52.000</u>

Geschäftsstelle Villa Claudia in Feldkirch

(Geschäftsführer: Werner Loacker, Sekretariat: Tamara Geiger, Aleksandra Knoflach)

Seit 7. Jänner 2019 ersetzt Frau Aleksandra Knoflach, Frau Isolde Meusburger, welche seit Dezember 2018 in Pension ist.

Im Geschäftsjahr 2018/2019 des Vorarlberger Blasmusikverbandes waren wir stets bemüht, alle Mitgliedsvereine und deren Funktionäre bzw. Vertreter optimal zu unterstützen.

Wir waren bei fünf GP-Sitzungen, zwei LL-Sitzungen, 1 FK-LAMUKO, 2 FK-JUGEND, 1 FK-ORGANISATION und einer Generalversammlung anwesend, um das Protokoll zu führen. Mehrere Ausschreibungen für Konzertwertungen, Jugendblasorchester Landeswettbewerb wurden vom VBV-Büro ausgesendet. Wir unterstützten die Veranstalter der Wertungsspiele mit Infos und der Bewerbung auf der HP und erstellten die Jurymappen mit Noten sowie Partituren. Die Punktelisten und Urkunden wurden vor Ort ausgedruckt. Anträge zum Leistungsabzeichen wurden gleich bearbeitet. Die Urkunden und Abzeichen samt den Rechnungen wurden direkt an die Musikvereine weitergeleitet. Ausnahme ist die Goldprüfung. Diese Übergabe fand zusammen mit dem Musikschulwerk in Bludenz, in der Remise, statt. Nach Genehmigung der Ehrungsanträge wurden anschließend die Medaillen bestellt, Urkunden gedruckt und den Bezirksobmännern übergeben. Ehrungsbriefe und Rechnungen wurden erstellt und per Post verschickt. Unsere Homepage wird ständig aktualisiert, Termine aller Musikvereine, Fortbildungen und Kurse, Bewerbe usw. veröffentlicht. Die Jahresberichte aller Musikvereine und die Meldung der AKM werden von uns kontrolliert. Der Verbandsbericht wird von uns termingerecht an den ÖBV weitergeleitet. Der Bericht für den Landesjugendbeirat wird im Büro zusammengefasst und zum Stichtag an die Vorarlberger Landesregierung übermittelt. Täglich wurden E-Mails mit Fragen, Wünschen oder Aufgaben umgehend beantwortet bzw. erledigt.

Die Informationsquellen und Wünsche der Mitglieder sind vielfältig und müssen sorgfältig bearbeitet werden. In Zusammenarbeit mit den Obmännern/Obfrauen waren wir stets bemüht, das Blasmusikverwaltungsprogramm (BMV) auf dem neuesten Stand zu halten. Für die aktive Pflege des BMV möchten wir uns bei allen Verantwortlichen in den Vereinen bedanken.

Kooperationen VBV mit ...

• Vorarlberger Landeskonservatorium und Militärmusik des Militärkommandos Vorarlberg

• Vorarlberger Musikschulwerk

Dirigentenausbildung (MS-Dir Martin Franz)

Seit dem Schuljahr 2018/2019 wird das Unterrichtsfach „Dirigieren“ an verschiedenen Vorarlberger Musikschulen angeboten. Im vergangenen Schuljahr 2017/18 wurden landesweit 53 SchülerInnen in 16 Gruppen an sieben Musikschulen unterrichtet. Durch das Angebot, den Unterricht mit einem einheitlichen Tarif vor Ort anzubieten, wurde dieses Fach für InteressentInnen aus dem Blasmusikbereich besonders attraktiv.

Es haben sich im letzten Schuljahr 25 SchülerInnen einer Prüfung im Fach Dirigieren gestellt:

- Elf TeilnehmerInnen in der Stufe D1 (Elementarstufe) waren SchülerInnen der Musikschulen Blumenegg Großes Walsertal (Reinhard Fetz) sowie Bregenzerwald (Christian Schiestl).

- Zehn TeilnehmerInnen in der Stufe D2 (Unterstufe) der Musikschulen Walgau (Christian Mathis und Patrik Haumer), Brandnertal (Thomas Ludescher), Bregenzerwald (Christian Schiestl) sowie Dornbirn (Josef Eberle).

- Vier TeilnehmerInnen in der Stufe D3 (Mittelstufe) der Musikschulen Dornbirn (Josef Eberle), Brandnertal und Montafon (Thomas Ludescher).

Für den Abschluss des praktischen Prüfungsteils standen die Militärmusik Vorarlberg und das Jugendblasorchester der Musikschule Walgau zur Verfügung.

Erstmals fand auch ein Praxis- und Schnupper- tag des Fachbereichs Dirigieren des Vorarl- berger Musikschulwerkes statt.

Am Samstag, den 16. März 2019 nahmen alle DirigierschülerInnen mit den Lehrenden der Musikschulen an diesem Praxistag teil. Als Schwerpunkt wurde der Bereich Schlagwerk und Rhythmik in den Mittelpunkt gestellt. Referent war Mathias Schmidt. Weiters wurde ein Instrumentenpraktikum der verschiedenen Holz- und Blechblasinstrumente durchgeführt. Parallel zum Praxiskurs wurde ein Schnupper- kurs angeboten, bei dem sich 24 InteressentIn- nen aus dem ganzen Land anmeldeten. Insges- amt war der Praxistag ein großer Erfolg. Er wird fixer Bestandteil im Angebot des Fachbereichs „Dirigieren“ des Vorarlberger Musikschulwerkes bleiben. Großer Dank gilt dem Fachbereichs- leiter für „Dirigieren“ und Ansprechperson Mag. Thomas Ludescher, der diesen Fachbereich mit großem pädagogischem und organisatorischem Geschick führt. Der Fachbereich würde sich über weitere neue DirgierschülerInnen aus dem Blasmusikbereich freuen.

Stufenprüfungen (Mag. Michaela Nestler, Sonja Nachbaur)

Die Prüfungen für die Leistungsabzeichen des ÖBVs werden seit 2008 von den Vorarlberger Musikschulen bzw. dem Vorarlberger Musik- schulwerk organisiert und abgenommen. Der VBV erkennt diese Prüfungen an und verleiht seinen Mitgliedern das Abzeichen und die Urkunde.

Im KOMU-Lehrplan, der für alle Musikschulen gilt, gibt es vier Lernstufen, deren Ende jeweils freiwillig mit einer Prüfung abgeschlossen werden kann. Diese Prüfungen entsprechen jeweils einem Leistungsabzeichen: Elementarstufe – Junior, Unterstufe – Bronze, Mittelstufe – Silber, Oberstufe – Gold (Oberstufe wird landesweit vom Vorarlberger Musikschulwerk organisiert). Für eine erfolgreiche Prüfung müssen sowohl die praktische Prüfung, als auch die Musikkun- dePrüfung (Ausnahme Junior) erfolgreich an einer Musikschule abgelegt worden sein.

Anzahl der Leistungsabzeichen (LA) vom Nov. 2018 bis Okt. 2019

LA Junior	407
Ausgezeichneter Erfolg	289
Sehr guter Erfolg	81
Guter Erfolg	17
Erfolg	1
Nicht bestanden	0

LA Bronze	268
Ausgezeichneter Erfolg	92
Sehr guter Erfolg	122
Guter Erfolg	50
Erfolg	4
Nicht bestanden	0

LA Silber	115
Ausgezeichneter Erfolg	41
Sehr guter Erfolg	48
Guter Erfolg	24
Erfolg	2
Nicht bestanden	0

LA Gold	26
Ausgezeichneter Erfolg	7
Sehr guter Erfolg	13
Guter Erfolg	6
Erfolg	0
Nicht bestanden	0

GESAMT	797
---------------	------------

Medienreferat (LMRef Sara Kapeller)

Bei der letztjährigen Generalversammlung am 3. November 2018 wurde ich einstimmig zur Landesmedienreferentin des Vorarlberger Blasmusikverbandes gewählt. Über die diversen Veranstaltungen wurden Vor- und Nachberichte erstellt, mit Zeitungen und Fotografen Kontakt aufgenommen sowie Facebook und Instagram verwaltet. Bei Veranstaltungen des VBV sind wir auf den Social-Media-Kanälen aktiv. Auch wurde dem Österreichischen Blasmusikmagazins (früher ÖBZ) Vorarlberger Berichte geliefert.

Aufgrund der vielen Einsendungen ist es nicht mehr möglich, die kompletten Vereinsberichte im Blasmusikmagazin unterzubringen. Sie werden unter der Rubrik „Mehr aus Vorarlberg“ angeführt, verbunden mit dem Hinweis, dass diese Artikel im VBV-Newsletter gelesen werden können. Nachdem das Newsletter-Layout neu aufgesetzt wurde, können wir nun seit Juni 2019 zusätzlich die Vereinsberichte mit den Landes- und Bezirksberichten digital versenden. Wer den Newsletter mit den Vereinsberichten in Papierform wünscht, meldet sich im VBV-Geschäftsbüro unter der Telefonnummer 0650 402 3846. Die kommenden Verbandsaktivitäten wie Fortbildungen, Bewerbe, Anlässe, Hinweise haben wir in einer neuen Broschüre 2019/2020 zusammengefasst. Diese wurde bei den Bezirksversammlungen präsentiert und ist auch über das VBV-Büro erhältlich.

Mitgliedschaften des VBV

- Österreichischer Blasmusikverband
- Verein der Freunde und Förderer des Vorarlberger Landeskonservatoriums und des Musikgymnasiums in Feldkirch
- Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg
Berichte siehe www.militaermusikfreunde.at
Über uns – Aktuelles – Jahresberichte
- Internationale Gesellschaft zur Erforschung und Förderung der Blasmusik (IGB)
- WASPE
- Vorarlberger Landesjugendbeirat
- Vorarlberger Heimatwerk: Im Vorstand ist der VBV durch den Landesobmann vertreten. Bezüglich des Geschäftslokals erschien eine Neuaufstellung nicht realisierbar.

Es wurde die endgültige Schließung des Geschäftslokals in Bregenz beschlossen.

Neujahrsempfang

Dieser fand am 16. Jänner 2019 wieder im Vinomnasaal, in Rankweil statt. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch das Bläserensemble der Polizeimusik. Neben dem Rückblick der musikalischen Erfolge, die Erwähnung der hohen Auszeichnungen und dem Ausblick auf das kommende Jahr sprach Festredner Diplom-Dirigent Thomas Wieser. Thema: „Von der individuellen Einzigartigkeit zur harmonischen Vielfalt!“

Landeshauptmann Mag. Markus Wallner überbrachte die Grußworte des Landes. Kulinarisch wurden wir wieder von der Bürgermusik Rankweil betreut.

Sitzungen

In diesem Geschäftsjahr fanden Sitzungen und Besprechungen statt - und zwar

- zwei Mal „Landesleitung“
- fünf Mal „geschäftsführendes Präsidium“
- ein Mal „Fachkreis Organisation“
- ein Mal „Fachkreis Landesmusikkommission“
- zwei Mal „Fachkreis Jugend“

Verbandsausflug

Am 29. September führte der diesjährige Funktionärs-Ausflug mit über 40 Landes- und Bezirksfunktionäre in die Berge, die der Blasmusikbezirk Bludenz ausgeschrieben hatte. Mit Kleinbussen fuhren wir bei herrlichem Wetter durch das Gamperdonatal in den Nenzinger Himmel. Nach einer kleinen Wanderung durch das Alpendorf wurden wir durch Hannes Albrecht über die Geschichte des „Nenzinger Himmels“ informiert. Anschließend lud der Landesverband zum Abendessen in den Alpengasthof. Beste Unterhaltung und Gespräche rundeten den Abend ab.

Der Bludenzer Bezirksleitung gilt ein herzliches Dankeschön für die Organisation.



Zahl der aktiven Kapellmeisterinnen (10 Vereine)

BM Silbertal – Evelyn Sadjak
GM Schnifis – Monika Barcsai
MV Cäcilia Schoppernau – Bianca Rehm
MV Mellau – Mathilde Dietrich
MV Müselbach – Claudia Bär
MV St. Gerold – Raphaela Fröwis
MV Viktorsberg – Monika Barcsai
TK Gantschier – Melanie Melmer
Trachtenkapelle Riezlern – Katrin Berchtold
WAJUBA Walser Jugend Band – Katrin Berchtold

Zahl der aktiven Obfrauen (12 Vereine)

BM Fraxern 1865 – Lucia Mündle
BM Rankweil – Eva Maria Bertschler,
Susanne Entner, Isolde Gögele,
BMV Bludesch – Carmen Berthold
BMV Nenzing – Daniela Vonbun
HM Tisis-Tosters – Nathalie Koch
MV Alpenklänge Damüls – Isabell Sutter
MV Braz – Marion Vonbank
MV Doren – Marika Mätzler
MV Großdorf – Isabella Rehm
MV Laterns – Madita Buchacher
MV Lustenau – Pamela Baric
TK Gantschier – Jeanette Marent

1.2 Fachkreis Landesmusik- kommission und Stabführer

Leitung

LKpm Helmut Geist, MV Doren
LKpmStv Josef Eberle, MV Concordia Lustenau

Aktivitäten des Landeskapellmeisters

Eine kurze Zusammenfassung über die Tätigkeit des Landeskapellmeisters im abgelaufenen Verbandsjahr: Konzertbesuche, persönliche Besuche diverser Kapellen im Blasmusikbezirk Bludenz und Montafon, diverse Besprechungen, Sitzungen VBV, Festakte, Vertretung im Prima la Musica-Fachbeirat, Dirigenten Fortbildung, Landeskapellmeister Konferenzen ÖBV, Konzertwertungsspiel in Alberschwende, Juror in Latsch - Südtirol, Gesamtchordirigate, Jänner bis September 2018 – 52 Mal für den VBV unterwegs.

Fortbildungsprogramm 2018/19

Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

Die Fortbildungsreihe „Registerservice“ wurde wieder von 12 Musikvereinen in Anspruch genommen, dabei wurden die Registerproben vom VBV finanziell unterstützt.

Den ÖBV-Meisterkurs mit dem Hauptreferenten Mag. Thomas Ludescher in Ossiach/Kärnten besuchten einige Dirigenten als passive Teilnehmer.

Vorarlberger Dirigententag 2019

Am 16. Februar 2019 fand der Vorarlberger Dirigententag in Feldkirch – Altstadt statt. „Polka, Walzer, Marsch“ – so das Thema des Workshops – sind fester Bestandteil im Repertoire eines jeden Blasorchesters. Berthold Schick, ehemals Mitglied bei Ernst Mosch und seinen Egerländer Musikanten und Leiter der bekannten böhmischen Formation „Berthold Schick und seine Allgäu 6“ ging bei diesem Workshop vor allem auf die richtige Stilistik und Interpretation der

Böhmischen Blasmusik ein. Lehrmethodische Aspekte und Hintergründe über Klang, musikalische Ausarbeitung, Artikulation und Phrasierung, Spielweise und Notation der Böhmischen Blasmusik waren wichtige Bestandteile dieses exklusiven Workshops. Wir sind überzeugt, dass die musikalische Arbeit der Kapellmeister und ihre Orchester davon profitieren werden.



Leo-Weidinger-Wandertrophäe „UNISONO“ (vom Bezirk Bregenzwald)

Das Bregenzwälder Orchester, welches beim Konzertwettbewerb die höchste Punkteanzahl erreicht hatte, erhielt diese Wandertrophäe beim Bregenzwälder Bezirksmusikfest in Alberschwende. Diese erspielte der MV Egg mit 93,83 Punkten. Wir gratulieren recht herzlich.

LAMUKO-Fachkreissitzungen

In zwei Landesmusikkommissionsitzungen wurden die Themen - Konzertwertungsspiel 2019 mit einem 4 Wochen-Projekt aus der Kategorie "Filmmusik", Jurybesetzung, Einstufung der Selbstwahlstücke, neue Form der Fortbildung – "Orchesterservice", Fortbildungsprogramm 2019/2020, Pflichtstücknominierung ÖBV, Stabführerangelegenheiten, Musik in Bewegung u.v.m. besprochen und diskutiert.

Stabführerangelegenheiten

(LStbf Erik Brugger)

In allen Blasmusikbezirken wurden Stabführerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene abgehalten. Den Stabführerkurs für die Bezirke Bezirke Bregenz und Bregenzwald, unter der Leitung der BStbf Markus Blank und Wolfgang Österle, besuchten 16 Teilnehmer. Beim gemeinsamen Stabführerkurs für die Bezirke Dornbirn und Feldkirch, welcher die beiden BStbf Andreas Bechter und Simon Schedler abhielten, wirkten 15 Interessierte mit. Ebenso nahmen bei der Schulung der Bezirke Bludenz und Montafon, unter der Anleitung von BStbf Thomas Zuderell und LStbf Erik Brugger, 19 Stabführer teil. Wiederum fand ein landesweiter Vorbereitungskurs zum Erwerb des österreichischen Stabführerabzeichens statt. Vier Stabführer aus den Bezirken Feldkirch (1 Stabführer) und Montafon (3TN) besuchten nach den Grundkursen für Anfänger und Fortgeschrittene diesen aus zwei theoretischen und einer praktischen Einheit bestehenden Lehrgang. Alle vier Kandidaten traten am 8. Juni 2019 zur Stabführerprüfung an und konnten die Prüfungskommission sowohl von ihrem theoretischen Wissen als auch von ihrem praktischen Können überzeugen. Recht herzliche Gratulation. Ein großer Dank gilt dem MV Frastanz, welcher sich als Schulungsorchester und als Prüfungskapelle zur Verfügung stellte.

Die Trachtenkapelle Gantschier nahm vom 15. bis 17. Februar beim 1. Hamburg Tattoo und bei der Musikparade in Münster und Oldenburg teil. Gemeinsam mit Profiorchestern aus der ganzen Welt konnte die Trachtenkapelle Gantschier bei vier Auftritten in den vollgefüllten Arenen das Publikum mit "Musik in Bewegung" begeistern. Mit den zwei, vom VBV nominierten Kapellen der Stadtmusik Bludenz und der Trachtenkapelle Gantschier wurde für das 40. Österreichische Blasmusikfest 2019 von LStbf Erik Brugger Marschproben abgehalten. Für die 16. World Gymnaestrada 2019, studierte LStbf Erik Brugger mit 70 MusikantInnen

von den vier Dornbirner Musikkapellen eine Rasenshow ein. Diese wurde beim "Dornbirn Special" am 10. Juli im Stadion Birkenwiese vor ca. 20.000 Zuschauern aufgeführt. Im Jahr 2020 wird wiederum zur Erreichung des Stabführerabzeichens ein landesweit ausgeschriebener Stabführerkurs angeboten. Voraussetzung für die Anmeldung ist der erfolgreiche Besuch eines Stabführerkurses für Anfänger und Fortgeschrittene im Jahr 2020. Erstmals ist auch ein landesweiter Workshop Musik in Bewegung "Auf D folgt E" geplant.

Das Sinfonische Blasorchester Vorarlberg gem. GmbH (SBV)

*(Management: Elmar Rederer,
Dirigent: Mag. Thomas Ludescher)*

Besondere Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. So auch die Veranstaltung „Crossing the winds“, die uns im Berichtsjahr voll auf Trab hielt. Bis Ende der Bewerbungsfrist erhielten wir zehn Bewerbungen, von denen schlussendlich 4 Blasorchester (ein schweizerisches und zwei deutsche Jugendorchester) sowie ein deutsches Erwachsenenorchester definitiv am Wettbewerb teilnahmen. Schade nur, dass keine Vorarlberger und auch österreichischen Jugendkapellen daran teilnahmen. Die Idee von Thomas Ludescher, die in Zusammenarbeit mit der Stadt Feldkirch dahinterstand: Die Blasmusik und ihre Wettbewerbskultur aus traditionellen Prägungen herausführen und neue Perspektiven aufzeigen - dementsprechend übersichtlich war das Pflichtenheft der Ausschreibung. Statt starren Reglements und Vorgaben, sollen die antretenden Orchester vor allem durch ihre Kreativität überzeugen. Bewerbungen mittels Video. Der Blick über den Tellerrand, die Bereitschaft zum Musterbruch war gefragt. Aber auch Besetzung, Werkauswahl, Dramaturgie und Musikvermittlung/Konzertpädagogik standen im Fokus. Was diese 3 Harmonie- und ein Brass-Bandorchester beim Wettbewerb im Montforthaus Feldkirch darboten, hat man im Land ohne Übertreibung noch

nie gesehen. Neben musikalischen Topleistungen überboten sich die Orchester gegenseitig an Kreativität, Beweglichkeit und Spielfreude untermalt durch Videoeinspielungen. All diese Vorführungen kamen abseits von herkömmlichen Bewertungsformen nicht nur bei der hochkarätig besetzten Jury, sondern auch bei der Publikumsbewertung mit viel Lob und Anerkennung ausgezeichnet an. Vorab konzertierte das SBV mit einem Galakonzert unter demselben Titel im schönen Würth-Haus in Rorschach am 30. Juni 2019. Das Wettbewerbswochenende eröffneten wir ebenfalls selbst, bei einem mit Ausnahme aus der heimischen Blasmusikszene gut besuchten und auserlesenem Programm gestalteten Konzert. In den folgenden Presseberichten und -kritiken erhielten wir hohe Anerkennung und Lob. Als Höhepunkt darf daraus wohl der Titel „Mysteries of the macabre“ v. György Ligeti und der hervorragenden Sopranistin Maria Erlacher erwähnt werden. Als Sieger beim Wettbewerb in der Jugendkategorie ging die Liberty-Brass-Band-Junior aus der Schweiz hervor. Gefolgt von der Jugendblaskapelle Sonthofen, dem Kreisjugendblasorchester Neunkirchen und in der Erwachsenenkategorie die Bläserphilharmonie Eghatten. Diese 4 Kapellen konzertierten am darauffolgenden Sonntag auf der „Stadtbühne“ bzw. 4 Plätzen in der Innenstadt und brachten im wahrsten Sinne des Wortes die Innenstadt zum Klingen. Der dabei immer größer werdende Zuschaueranteil war davon total begeistert und forderte von den Kapellen mehrere Zugaben. Näheres dazu samt Fotos unter www.sbv.co.at

Militärmusik Vorarlberg

(Militärkapellmeister Major Wolfram Öller B.A.;
Musikmeister Vizeleutnant Gerald Wolf)

Tel: 0664 622 62 49

Email: milkdov.musik@bmlv.gv.at

Ausrückungen

Die Militärmusik Vorarlberg spielt seit dem Einrückungsturnus Mitte 2017 wieder in voller Spielstärke. Der Aufwärtstrend setzte sich auch das vergangene Jahr fort. Sehr erfreulich ist, dass ein neuer Unteroffizier den Berufskader verstärkt und sich sechs weitere – darunter eine Dame – zurzeit in Ausbildung befinden. Der erste große Auftritt des Jahres fand, wie immer, am ersten Montag im Februar im Anschluss an die Generalversammlung des Militärmusik-Fördervereins im Cubus in Wolfurt statt. Viel Applaus erntete Solist Alexander Bischof mit „The green Hill“, ein Solo-Bravourstück für Tenorhorn. Das Galakonzert wurde von Major Wolfram Öller dieses Jahr neu konzipiert. Der zweite Teil des Konzerts bekam den Titel: „Eskapaden – eine Militärmusik auf Abwegen“. Es wurde der traditionelle Rahmen eines Konzertes durchbrochen, um dem Publikum ein berauschendes musikalisches Gesamterlebnis zu bieten, welches nicht durch Moderationen unterbrochen wurde.

Im vergangenen Jahr konnte auch wieder ein Dirigententag für Dirigierschüler von Mag. Thomas Ludescher realisiert werden. Zugleich fungierte die Militärmusik auch als Praxisorchester für die Dirigenten-Abschlussprüfung des Vorarlberger Musikschulwerks. Den größten Anteil der Auftritte im vergangenen Jahr machten wie immer die protokollarischen Veranstaltungen wie Angelobungen, Empfänge von hochrangigen in- und ausländischen Repräsentanten, Traditionstage, usw. aus.

Vorschau 2020

Am Montag, den 3. Feb. findet um 19 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins im Cubus in Wolfurt statt. Im Anschluss daran spielt die Militärmusik Vorarlberg ein circa einstündiges Konzert.

Der Termin für das Galakonzert steht schon fest: Mittwoch vor Christi Himmelfahrt, der 20. Mai 2020 im Bregenzer Festspielhaus. Das Konzert wird unter das Motto „75 Jahre Frie-

den“ gestellt und wieder mit vielen Highlights aufwarten. Die Konzerte in Lochau am 23. Juli und das Konzert im Garten der Villa Falkenhorst am 31. Juli sind schon fix eingeplant. Das Militärmusik Festival 2020 findet im Juni 2020 in Klagenfurt (Kärnten) statt. Es wird auch dieses Jahr wieder Live auf www.bundesheer.at übertragen. Bitte besuchen Sie die Facebook-Seite der Militärmusik Vorarlberg (auch ohne Facebook-Account möglich) www.facebook.com/MilitaermusikVorarlberg um sich über kommende Konzerte, Auftritte, Veranstaltungen und aktuelle Projekte zu informieren.

1.3 Fachkreis Jugend Leitung

LJRef Matthias Vallaster, HM Bartholomäberg
LJRefStv Mag. Sabrina Ellensohn,
MV Viktorsberg
LJRefStv Martin Pfeffer, MV Altenstadt &
BMV Nenzing

Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Der Bundeswettbewerb findet alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland statt. In diesem Jahr trugen der Blasmusikverband Tirol und die Österreichische Blasmusikjugend den Wettbewerb in Innsbruck aus. 49 Ensembles aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein fanden sich vom 27. bis 28. Oktober 2018 in der Tiroler Landeshauptstadt ein und tauchten das Haus der Musik Innsbruck in eine faszinierende Klangwolke. Die Musikerinnen und Musiker begeisterten Juroren und Publikum mit grandiosen Darbietungen im Rahmen des Bundeswettbewerbes. Die Vorarlberger Ensembles mussten den Vergleich nicht scheuen und schnitten sehr gut ab.

Blechbläserensembles:

Junges Blech (Stufe A / 92,0 Punkte)
HofsteigHorns4tett (Stufe C / 89,0 Punkte)
Blech-Lust Blechbläserquartett (Stufe D / 89,0 Punkte)

Holzbläserensembles:

Silberhölzer (Stufe A / 92,0 Punkte)
tres hilkaeres (Stufe B / 93,0 Punkte)
Tri-Angel (Stufe B / 90,8 Punkte)

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu den dargebotenen Leistungen!

Jugendseminare in den Bezirken

In der Karwoche sowie in den Sommerferien fanden wiederum Jungbläserseminare der einzelnen Bezirke statt. Dank der hervorragenden Organisation der einzelnen Bezirksjugendreferenten sowie deren Helfern wurden diese Seminare wiederum zu einem tollen Erfolg. Kameradschaft, Kennenlernen anderer Musikanten und das Erweitern der musikalischen Fähigkeiten sind Zielsetzungen dieser Seminare. Die in den Seminaren geknüpften Kontakte haben oft Jahre oder Jahrzehnte Bestand.

Urkundenübergabe Oberstufenprüfung und Gold-Abzeichen-Überreichung

Am 10. April 2019 erhielten 29 junge MusikerInnen in der Remise in Bludenz im Rahmen eines Preisträgerkonzertes die Urkunden von Landesrätin Dr. Barbara Schöbi-Fink. Ihren Dank richtet sie an alle Teilnehmenden sowie deren Lehrpersonen, Eltern und Freunde ebenso wie an die fachkundige Jury und das Organisationsteam vom Musikschulwerk. Über die große Absolventenzahl freuten sich auch die anwesenden Vertreter des Vorarlberger Blasmusikverbandes Landesobmann Wolfram Baldauf, Landesobmann-Stellvertreter Dr. Otmar Müller sowie Landeskapellmeister Helmut Geist. Herzliche Gratulation an alle Absolventen zu ihren Leistungen!



11. Jugendblasorchester-Landeswettbewerb

Der 11. Jugendblasorchester-Landeswettbewerb fand am 18. Mai 2019 in Götzis in der Kulturbühne AmBach statt. Insgesamt 14 Jugendblasorchester mit über 600 Musikerinnen und Musiker stellten sich der fachkundigen Jury bestehend aus Günther Reisegger (Österreich, Vorsitzender), Benjamin Markl (Deutschland) und Roland Stillhard (Schweiz). In bewährter Manier arbeitete die Jury wieder hinter dem Vorhang, um sich voll und ganz auf die Musik konzentrieren zu können. Der Wettbewerb beeindruckte durch sein hohes Niveau der Jugendblasorchester quer durch alle Stufen. Die Stufensieger sind die Jungmusik Möggers-Hohenweiler-Eichenberg (AJ / 85,83 Punkte), die Jugendkapelle der Bürgermusik Wolfurt (BJ / 84,83 Punkte), die Jugendkapelle Lauterach (CJ / 88,17 Punkte) und die Jugendmusik des Musikverein Concordia Lustenau (DJ / 83,50 Punkte).

Neben der Überreichung der Urkunden und Verlosung der Preise wurden im Rahmen der Preisverteilung zwei Orchester für die Eröffnung der Bregenzer Festspiele nominiert. Die Jungmusik der Bürgermusik Wolfurt umrahmte die Eröffnung 2019 und die Jungmusik Möggers-Hohenweiler-Eichenberg wird die Eröffnung im Jahr 2020 umrahmen.

Für den Bundeswettbewerb am 27. Okt. 2019 in Grafenegg (Niederösterreich) wurden die Jugendkapelle Lauterach und die Jungmusik der Stadtkapelle Dornbirn nominiert.

Wir gratulieren allen teilnehmenden Orchestern herzlich und wünschen den Teilnehmern am Bundeswettbewerb alles Gute!

Eröffnung der Bregenzer Festspiele

Der traditionelle Empfang anlässlich der Eröffnung der Bregenzer Festspiele am 17. Juli wurde heuer von der Jugendkapelle der Bürgermusik Wolfurt feierlich umrahmt.

Die Jugendkapelle der Bürgermusik Wolfurt wurde dank ihrer Teilnahme beim 11. Jugendblasorchester-Landeswettbewerb für die Eröffnung der Bregenzer Festspiele nominiert. Im Rahmen der hervorragenden musikalischen Darbietung der jungen Wolfurter Musikerinnen und Musiker überreichten Landeshauptmann Markus Wallner und Bürgermeister Markus Linhart den engagierten Mitgliedern der Kapelle Urkunden und einen Scheck als Würdigung der hervorragenden Leistungen. Auch Bundespräsident Alexander Van der Bellen beglückwünschte die jungen Musiktalente aus Wolfurt. Wir gratulieren dem Team der Bürgermusik Wolfurt, Jugendkapellmeister Clemens Fetz, Jugendreferent Benjamin Rohner sowie Obmann Alexander Natter zur erfolgreichen Jugendarbeit!



Philharmoniker-Projekt

Das Philharmoniker-Projekt war ein 3-Tage-Camp für junge MusikerInnen aus Salzburg, Liechtenstein und Vorarlberg mit Konzertauftritt im Rahmen der Salzburger Festspiele. Jedes Jahr bilden junge MusikerInnen aus Salzburg und weiteren Blasmusiklandesverbänden ein gemeinsames Projektorchester. Im Jahre 2019 wurden junge MusikerInnen aus Liechtenstein und Vorarlberg zu diesem Projekt nominiert. Junge Musikerinnen und Musiker mit absolviertem Leistungsabzeichenprüfung in Gold konnten sich für die Teilnahme bewerben. Rund 70 junge Musikerinnen und Musiker (davon 32 aus Vorarlberg und 4 aus Liechtenstein) studierten vom 23. bis 25. August 2019 unter der Leitung

Karl Jeitler gemeinsam mit Dozenten der Wiener Philharmoniker ein Konzertprogramm mit Werken von Georges Bizet, Johann und Josef Strauß, Rudolf Dittrich und Adolf Büchel ein. Höhepunkt dieses Projektes war ein großartiges Sonderkonzert im Rahmen der Salzburger Festspiele in der Felsenreitschule.

Workshop „Jugendmarketing“

Über 40 Teilnehmer nahmen am Workshop „Jugendmarketing“ am 21. September 2019 im Pfarrzentrum Altenstadt teil. Nach einer kurzen Präsentation der Umfrage zur Jugendarbeit, die im Vorfeld des Workshops durch Matthias Vallaster vorgestellt wurde, folgte eine beeindruckende Vorstellung der Jugendarbeit der Bürgermusik Lauterach durch Johannes Hinteregger. Im Anschluss daran erarbeiteten und diskutierten die Teilnehmer unter der Leitung von Martin Dechant verschiedene strategische Fragen zur Jugendarbeit. Der Workshop lieferte viele neue Impulse und Ideen, die im Nachgang des Workshops allen Interessierten zur Verfügung gestellt wurden.

Landesjugendbeirat

Der Landesjugendbeirat berät die Landesregierung in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche betreffen, bei der Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen, in Fragen der Jugendförderung (insbesondere bei der Erlassung der Förderungsrichtlinien) sowie in anderen für Kinder und Jugendliche bedeutsamen Fragen. Der Landesjugendbeirat kann auch Anregungen einbringen und anderen Behörden und Einrichtungen Informationen und Beratung anbieten. Durch die Mitgliedschaft der Vorarlberger Blasmusikjugend beim Landesjugendbeirat durfte der VBV auch in dem vergangenen Jahr wiederum vielen Blasmusikvereinen beträchtliche finanzielle Subventionen zukommen lassen. Die genauen Beträge, deren Höhe sich nach den gemeldeten Aktivitäten der einzelnen Vereine mit ihren Jugendlichen unter 25 Jahren richtet,

Aktivitäten im Österreichischen Blasmusikverband

2.1 ÖBV Präsidiums- und Landesobleutebereich

Vertretung VBV: LOBm Wolfram Baldauf

Beim 61. ÖBV-Kongress am 20. bis 23. Juni in Admont/Steiermark wurde der ausscheidende Vizepräsident Horst Baumgartner (Kärnten) statutengemäß für die Funktion des Wahlvorsitzenden vorgeschlagen. Er führte die Wahl durch. Als erster Vizepräsident wurde Wolfram Baldauf (Vorarlberg) und als zweiter Vizepräsident Kons. Mag. Josef Lemmerer (Oberösterreich) gewählt. Bei den Ergänzungswahlen ergaben sich folgende Neuerungen:

Bundesfinanzreferentin Mag. Hedwig Eder (Steiermark), Bundes-EDV-Referent Ing. Franz Jungwirth (OÖ), Bundesstabführer-Stv. DI Erik Brugger (Vorarlberg), Kontrollbeirat Michael Krimplstätter (Salzburg).

Kongress- und Präsidiumssitzungen wurden folgende Themen behandelt: Bundeswettbewerbe, D&O Versicherung – Funktionärs-Haftpflichtversicherung, ÖBV Wiki-System, ÖBV Fortbildungen, Kontakt Bayerischer Blasmusikverband, neuer Kooperationsvertrag mit BMLV (ÖBV & Militärmusiken), Österr. Blasmusikfest in Wien, ÖBM (früher ÖBZ), neue ÖBV Verdienstmedaillen & Verdienstkreuze, Blasmusikforschung, AKM-Programmmeldung, u.a.

2.2 ÖBV Landeskapellmeisterbereich

Vertretung VBV: LKpm Helmut Geist

Bei Sitzungen, Konferenzen, Tagungen und Besprechungen wurde in der Arbeitsgruppe „Landeskapellmeister“ folgende Themen behandelt: Pflichtstücke für die Konzertwettbewerbe, Orchesterwettbewerbe bis 2024, Blasmusik neu denken, Literaturkatalog, Blasmusikforum Ossiach - Meisterkurs, Blasmusikfest Wien 2019, Polka-Walzer-Marsch 2020, Sitz-Positionen des Blasorchesters, u.v.m. besprochen und diskutiert. Beim Österr. Blasmusikforum 2019 waren keine aktiven Dirigenten aus Vorarlberg vertreten.

2.3 ÖBV Landesstabführerbereich

Vertretung VBV: LStbf Erik Brugger

Bei Sitzungen wurden in der Arbeitsgruppe „Landesstabführer“ folgende Themen behandelt: 40. Österreichisches Blasmusikfest 2019 in Wien, 6. Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ 2019, Überarbeitung und Anpassungen der Richtlinie „Musik in Bewegung“ für die Internetversion; Vereinheitlichung der Stabführer-ausbildung und Stabführerprüfungen im ÖBV; CAMBA -Überarbeitung, Ergänzungen, Änderungen, Ausarbeitung der Bewerberblätter;

2.4 Österreichische Blasmusikjugend

Vertretung VBV: LJRef Matthias Vallaster

Die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) organisiert vielfältige Veranstaltungen und bereitet Informationen für Vereine auf. Im Bereich „Wettbewerbe“ werden der Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der Jugendblasorchester-Bundeswettbewerb und der Österreichische Blasorchesterwettbewerb der Höchststufe organisiert. Als Weiterbildungsveranstaltungen werden die Lehrgänge für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten sowie für Jugendorchesterleiterinnen und Jugendorchesterleiter angeboten. Außerdem schreibt die ÖBJ immer wieder Sonderprojekte aus; zuletzt einen Jugend-Brass-Band-Workshop und ein Kammermusikprojekt.

Die Homepage der ÖBJ bietet vielfältige Informationsmöglichkeiten: „JUVENTUS“-Datenbank (Leuchtturmprojekte aus dem Bereich Blasmusikjugend werden vorgestellt), Leitfaden für Jugendarbeit und eine Jugendblasorchester-Literatur Datenbank.

Der Bundesjugendbeirat der ÖBJ wurde 2015 erstmals ins Leben gerufen, um mit Musikerinnen und Musikern aus ganz Österreich die Basis betreffende Themen zu diskutieren und innovative Ideen für die Österreichische Blasmusikjugend zu erarbeiten. An den Treffen nehmen regelmäßig Vertreter aus Vorarlberger Blasmusikvereinen teil.

2.5 ÖBV Landesmedienreferentenbereich

VBV-Vertretung: LMRef Sara Kapeller

Am 11. Juli 2019 fand in Schladming die zweite Landesmediensitzung statt.

Themen waren das Fachmagazin Blasmusik, Vernetzung Social Media, Landesberichte.

3. Aktivitäten in den Bezirken

3.1 Blasmusikbezirk Bludenz

Bezirksleitung

BezObm Paul Dünser, MV St. Gerold
BezObmStv Walter Knapp, HM Dalaas
BezKpm Helmut Schuler, Sonnenberger HM
Nüziders
BezStbf Bertram Brugger, Wohnort Nüziders
BezJRef Jasmin Ritsch, HM Ludesch
BezJRefStv Jasmin Studer, BMV Bludesch

Bezirksversammlung 2019

Diese fand am 9. Oktober 2019 im Gasthof Post in Dalaas statt. Zur Begrüßung und zum Totengedenken spielte ein Ensemble der HM Dalaas auf. Die Bezirksfunktionäre berichteten über ihre Tätigkeiten. Jasmin Studer vom BMV Bludesch wurde zur neuen BezJRefStv. gewählt. Die Landesfunktionäre informierten über Neuigkeiten.



Bezirksleitungssitzungen

Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden drei Bezirkssitzungen, mit Besprechung folgender Themen, abgehalten: Musikantenstammtisch, Stabführerkurs, Bezirksmusikfest 2019 in Dalaas, Jungbläserseminar und Ehrungsabend.

Stabführerkurs im Oberland

An zwei Abenden im März absolvierten 17 Stabführer aus verschiedenen Blasmusikbezirken das komplette Programm des Stabführer Kurses. In der Musikmittelschule in Thüringen lehrten LStbf Erik Brugger und BezStbf Thomas Zuderell die Teilnehmer, wie eine Blasmusikkapelle in der Öffentlichkeit ordentlich auftreten sollte. Die neuen Stabführer sind bemüht, dass sich die Kapellen bei öffentlichen Veranstaltungen und bei „Musik in Bewegung“ bestens präsentieren.

Musikantenstammtisch

Im Probelokal des BMV Nenzing fand heuer der jährliche Musikstammtisch des Blasmusikbezirkes Bludenz statt, bei den Informationen aus dem Bezirk und des VBV an die Vereine weitergegeben wurden. Mit dabei waren auch die Kapellmeister, die durch den Landeskapellmeister Helmut Geist über Ausbildung der Kapellmeister in Kenntnis gesetzt wurden. Die Funktionäre des Blasmusikbezirkes Bludenz berichteten über die Veranstaltungen im Blasmusikbezirk Bludenz, den Ehrungsabend und das Jungbläserseminar. Durch konstruktive Beiträge der Teilnehmer konnten gute Vorschläge an die Landesleitung des VBV weitergegeben werden. Erfreulich war, dass eine große Anzahl an Interessierte dem Musikantenstammtisch teilnahmen, um sich über aktuelle Angelegenheiten des Landesverbandes zu informieren.

Bezirksjugendseminar

Unter der fachkundigen Anleitung von Instrumentalpädagoginnen und – Pädagogen musizierte der Bläser- und Schlagzeugnachwuchs

des Blasmusikbezirkes Bludenz von 2. bis 5. Sep. im Schulsportzentrum Tschagguns. Die Gesamtleitung hatte die BezJRef Jasmin Ritsch inne, die musikalische Leitung hatte diesmal Zsolt Ardai. Mit den Lehrkräften Zsolt Ardai, Hauke Kohlmorgen, Jasmin Ritsch, Helmut Schuler, Stefan Halbeisen und Caroline Morger war die Ausbildung in geschulten und besten Händen. Mit diversen Freizeitaktivitäten wurde bei herrlichem Sommerwetter für Abwechslung gesorgt. In zahlreichen Ensemble-, Satz- und Orchesterproben bereiteten die 83 jungen Musikantinnen und Musikanten ein anspruchsvolles Konzertprogramm vor, das am Donnerstagabend den zahlreich erschienenen Eltern und Vertretern der Musikvereine präsentiert wurde.

Ehrungsabend

Zum Achten Ehrungsabend lud der Blasmusikbezirk Bludenz auf den Muttersberg in Nüziders ein. 53 verdiente Musikantinnen und Musikanten kamen mit ihren Partnern zu diesem Anlass und wurden von einer Abordnung ihres Vereines begleitet.

Großen Dank und Anerkennung für die wertvolle Arbeit, die von den Geehrten über viele Jahre geleistet wurde, gab es auch von Bürgermeister Peter Neier, der dies stellvertretend für alle anwesenden Bürgermeister übernommen hatte. Auch Landesrat Christian Gantner würdigte die Jubilare des Blasmusikbezirkes Bludenz. Musikalisch umrahmt wurde der Ehrungsabend durch die kleine Gruppe der HM Bürs die "Schrofabuaba".

3.2 Blasmusikbezirk Bregenz

Bezirksleitung

BezObm Egon Nigsch, BM Höchst
BezObmStv Christoph Lutz, MV Gaissau
BezKpm Ernst Gratzer, Wohnort Hohenweiler
BezKpmStv Robert Vonach, Polizeimusik
BezStbf Markus Blank, BMV Sulzberg
BezJRef Pamela Bereuter, STM Bregenz
BezJRefStv Cornelius Fink, MV Langen

Bezirksversammlung 2019

Diese fand am 30. Sep. in Langen im Gasthof Adler statt. Nach dem Totengedenken berichtete der Bezirksobmann über die Tätigkeiten. Die Landesfunktionäre informierten wieder über Neuerungen in der Verbandsarbeit. Es gibt 2020 in Sulzberg ein Bezirksmusikfest mit Marschmusikwertung. Für 2022 hat sich die BM Hard gemeldet. Die Austragung des Bezirksmusikfestes 2024 wird unter drei Interessenten besprochen.

Bezirkssitzungen

Im Berichtsjahr wurde im Juli eine Sitzung des Bezirksausschusses zusammen mit allen Obmännern, Kapellmeistern und Jugendreferenten abgehalten. Themen waren: Rückblick auf Wettbewerbe, Konzerte, das Jugendseminar und Feste. Im Juni gab es auch eine Sitzung mit den Kapellmeistern des Bezirkes. Leider waren hier nur vier Kapellmeister anwesend.



Bezirksjugendseminar

„Kunterbunt durch die Musik“ war das Motto beim Abschlusskonzert im Austriahaus in Bregenz. Mit 61 Jungmusikanten hatten Pamela Bereuter, Paul Großkopf, Hauke Kohlmorgen und Raphael Keller alle Hände voll zu tun.

Neben Register- und Vollproben kam die Freizeit nicht zu kurz.

Ein Dank ergeht an die Stadt Bregenz, die die Mittelschule Weidach für Registerproben zur Verfügung stellte, sowie an die STM Bregenz für die Benutzung des Probelokal und die Nutzung des gesamten Schlagwerks.

Jugendreferentenstammtisch

Dieser fand am 6. Februar im Probelokal der STM Bregenz statt. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte, die beachtet werden sollten, sind auf der VBV-Website sichtbar. Weitere Themen waren: Bezirksjugendseminar 2019, Verarbeitung der Stammdaten im BMV-Programm, Fortbildungsthemen, u.a.

Bericht des Bezirksstabführers

Für die Aus- und Weiterbildung der Stabführer – Anfänger und Fortgeschrittene haben wir im März 2019 den Stabführerkurs angeboten. Aus organisatorischen Gründen führten wir diesen wieder gemeinsam mit dem Blasmusikbezirk Bregenzewald durch. Am ersten Abend standen alle grundlegenden Themen der „Musik in Bewegung“ auf dem Programm, am zweiten Abend ging es dann vertiefend in die Materie. So konnten die Teilnehmer erfahren, worauf beim Antreten zu achten ist, wie eine Schwenkung eingeübt werden kann, welche Varianten zu bevorzugen sind und vieles mehr.

Ehrungsabend

Der 7. Ehrungsabend wurde in Kennelbach mit 26 zu Ehrenden durchgeführt. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von „Wellweag“ aus Sulzberg.

Konzertbesuche

Die Bezirksleitung besuchte auch im vergangenen Jahr alle Konzerte und die verschiedenen Vereinsveranstaltungen. Sehr erfreulich waren der gute Besuch und die guten Leistungen bei allen Konzerten - auch die der Jugendkapellen. Ein Dank gilt an alle Kapellmeister, die hier eine sehr gute Arbeit leisten.

Bezirksmusikfest gab es keines

Es gab in Kennelbach ein Fest, bei welchem über das Wochenende einige Vereine aus dem Bezirk ihren Auftritt hatten. Hier haben wir eine gute Alternative gesehen, wenn ein Verein kein Bezirksmusikfest veranstaltet aber in einem kleinen Rahmen die verschiedensten Kapellen auf drei Tage verteilt einladet. Vielleicht würde dann die Bereitschaft, ein Bezirksmusikfest zu veranstalten, wieder steigen.

Musikschulen

Im Bezirk Bregenz wird unsere Jugend in sechs verschiedenen Musikschulen unterrichtet. Ein Dank gilt den Direktoren der Musikschulen und den Jugendvertretern des VBV. Die Jugendvertreter pflegen immer wieder den Kontakt zu den Musikschulen und besuchen auch dort ab und zu die Vorspielabende. Zu erwähnen ist auch, dass die Musikschulen die Kapellmeisterausbildung übernommen haben. Hier sind die Vereine gefordert, Jugendliche zu bewerben.

3.3 Blasmusikbezirk Bregenzewald

Bezirksleitung

BezObm Engelbert Bereuter, MK Sibratsgfall
BezObmStv Alexander Eberle, MV Buch
BezKpm Simon Gemeiner, MV Alberschwende
BezKpmStv & BezStbf
Wolfgang Österle, MV Lingenau und Krumbach
BezJRef Reinhard Fetz, BM Au
BezJRefStv Lina Bilgeri, MV Hittisau-Bolgenach

Bezirksversammlung

Diese fand am 7. Oktober im Wirtshaus Taube in Alberschwende statt. Zur Begrüßung und zum Totengedenken spielte eine Bläsergruppe des MV Alberschwende auf. Die Bezirksfunktionäre berichteten über ihre Tätigkeiten. Das Programm des Bezirksmusikfestes 2020 wurde von den Lingenauern vorgestellt. Es wird ein Kombi-Wettbewerb mit Konzertwertung sowie Stundenchoral und Musik in Bewegung sein. 2021 wird das Bezirksmusikfest in Andelsbuch durchgeführt. Für 2022 überlegt es sich der MV Hittisau-Bolgenach. Erstmals soll im nächsten Jahr ein Bezirksjugendblasorchester Bregenzerwald zusammengestellt werden, welches am 4. Okt. 2020, um 17:00 Uhr in Hittisau seinen Auftritt haben wird. Die anwesenden Landesfunktionäre berichten über Neuigkeiten. Das vergangene Bezirksmusikfest in Alberschwende wurde in Bild und Ton präsentiert. Nach den allgemeinen Dankesworten wurde speziell dem Bezirksobmann für 15 Jahre Tätigkeit gedankt.



Bezirksleitung

In diesem Geschäftsjahr hat sich die gesamte Bezirksleitung in drei Sitzungen über diverse Themen beraten und anstehende Veranstaltungen vorbereitet und geplant. Die wichtigsten Themen waren: der 18. Ehrungsabend in Alberschwende, die neue Kapellmeisterausbildung des VBV an den Musikschulen, das Jungbläserseminar in Bezau, Konzertbesuche bei den Bezirksvereinen, besondere Aktivitäten in den Bregenzerwälder Vereinen, Neues aus der Landesleitung.

Ehrungsabend

Im vollbesetzten Hermann-Gmeiner-Saal in Alberschwende wurde der 18. Ehrungsabend für Bregenzerwälder Blasmusikjubilare durchgeführt. 20 Jubilare aus 12 verschiedenen Vereinen erhielten an diesem Abend für ihre besonderen Verdienste und ihr vorbildliches Wirken eine Auszeichnung. Othmar Gmeiner vom Musikverein Alberschwende erhielt eine Ehrung für 60 Musikantenjahre, Bernhard Comper, Luis Weidinger, Georg Zimmermann (alle MV Egg), Dietmar Moosbrugger und Gebhard Willi (MV Cäcilia Schoppernau) wurden für 50 Musikantenjahre ausgezeichnet. Kulinarisch wurden wir vom Team des Gasthofes Taube bestens versorgt. Musikalisch begleitet von der „Eckbonkmusig“ wurde der Abend zu einem unterhaltsamen und würdigen Ehrungsabend für die verdienstvollen Jubilare unseres Bezirkes.

Internationaler Blasmusikwettbewerb Flicorno d'Oro in Riva del Garda

Im heurigen Frühjahr vereinigten sich der Musikverein Großdorf und der Musikverein Harmonie Andelsbuch zum Projektorchester Mittelbregenzerwald. Dieses Orchester, unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Meusburger setzte sich zum Ziel, an einem internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Nach sehr umfangreicher und zielstrebigem Probenarbeit traten die über 100 Musikantinnen und Musikanten in der Oberstufe neben weiteren 10 Orchestern an und erreichten mit 89,21 Punkten in dieser Klasse den 6. Platz, in der Gesamtwertung aller 36 teilnehmenden Orchestern den 10. Gesamtrang. Große Anerkennung und herzliche Gratulation zu dieser besonderen Anstrengung und gemeinsamen Verwirklichung dieser Idee.

Wertungsspiele

Aus Anlass des 52. Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes wurde in Alberschwende ein bezirksübergreifendes Wertungsspiel durchgeführt. Es

stellten sich insgesamt 19 Vereine, davon 11 aus unserem Bezirk einer internationalen Jury unter dem Vorsitz des Salzburger Landeskappellmeisters Christian Hörbiger. Die weiteren Juroren waren: Josef Feichter aus Südtirol und Benjamin Markl aus Deutschland. Die Ergebnisliste ist auf der Website www.vbv-blasmusik.at / Archiv nachzulesen. Der Gesamtsieg erspielte sich der MV Egg.

Herzlichen Dank für die Teilnahme und Gratulation an alle Vereine zu den erreichten Punkten.

Musig ischt Trumpf – 52. Bregenzerwälder Bezirksmusikfest in Alberschwende

Nachdem im Mai 2019 die bezirksübergreifenden Wertungsspiele über die Bühne gingen, begann das 52. Bregenzerwälder Bezirksmusikfest in Alberschwende am Donnerstag, 27. Juni mit dem Festauftakt sowie den Hofsteiger Musikvereinen. Im Anschluss spielte das Ensemble „Krainer Bluat“, zu dem sich als besonderes Highlight der dreifache Harmonika-Weltmeister Denis Novato gesellte. Am Freitag sorgten die „Schwindligen 15 aus Bayern“, sowie die „Souljacker“ aus Vorarlberg für ein abwechslungsreiches Programm. Der Samstag stand ganz im Zeichen des SOS-Kinderdorf-Gründers Hermann Gmeiner. Anlässlich seines hundertsten Geburtstags veranstaltete der Musikverein Alberschwende am Nachmittag ein Preisjassen im Festzelt. Im Rahmen dessen und mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde sowie der Raiffeisenbank Alberschwende konnte der Musikverein dem SOS-Kinderdorf eine Spende im Wert von EUR 5.100 überreichen. Musikalisch umrahmt wurde der Samstagnachmittag von der Familienmusik Bär aus Andelsbuch sowie der Bauernkapelle Lauterach. Den Abend gestalteten das „Riedberg Quintett“ und die „Formation Blechhauf’n XXL“. Am Sonntag, 30. Juni fand am Nachmittag schließlich der Höhepunkt des Fests statt: Am traditionellen Festumzug mit über 50 Gruppen und Musikvereinen nahmen insgesamt ca. 1.850 Personen aktiv teil. Im

Anschluss an den Festumzug wurden die Ergebnisse der Wertungsspiele bekanntgegeben und der Leo-Weidinger-Wanderpokal verliehen. Gesamtsieger wurde in diesem Jahr der Musikverein Egg in der Stufe D mit 93,83 Punkten unter der Leitung von Kapellmeister Peter Gmeiner. Zum Festausklang spielten schließlich die „Fegerländer Musikanten“ sowie in der Weinlaube die „Bradlberg Musig“ aus dem Bregenzerwald. Der Musikverein Alberschwende dankt allen Helfern und Helferinnen für den ehrenamtlichen Einsatz und der ganzen Bevölkerung für die Unterstützung. Mehr Infos und Impressionen: www.fest2019.at

Stabführeraktivitäten

Im vergangenen Vereinsjahr wurde, wie alljährlich vor Beginn der Marschsaison, wieder ein Stabführerlehrgang bei uns im Bezirk abgehalten. 16 Kursteilnehmer nahmen an dieser Fortbildungsveranstaltung teil. Aus organisatorischen Gründen wurde das Seminar wieder bezirksübergreifend mit dem Bezirk Bregenz abgehalten. Zwei Theorieabende im Gemeindesaal Krumbach wurden von den Bezirksstabführern Markus Blank und Wolfgang Österle abgehalten. Beim Jungbläserseminar in Bezau wurde den Schülern in zwei Probeeinheiten Grundlegendes zum Thema Marschieren gezeigt. Im nächsten Jahr finden Marschwertungen am 27. Juni in Sulzberg und am 11. Juli in Lingenau statt.

Jungbläserseminar

Das Jungbläserseminar des Bezirkes Bregenzerwald fand wie gewohnt in der letzten Ferienwoche vom 2. bis 5. September 2019 in der Mittelschule in Bezau statt. Insgesamt 100 Teilnehmer aus 15 verschiedenen Bezirksvereinen nahmen an der Fortbildung teil. Die Gesamtleitung wurde dieses Jahr von Clemens Fetz, einem jungen Nachwuchsdirigenten aus Dornbirn übernommen und sehr erfolgreich abgewickelt. Mit ihm zusammen unterrichteten zahlreiche Musikschullehrer, die größtenteils auch in den

Vorjahren bereits sehr erfolgreich im Seminar mitarbeiteten. Besondere Programmpunkte in dieser Woche waren neben Proben für das Gesamtorchester und die Ensembles gemeinsames Singen, Marschproben und die Dirigierwerkstatt. Das Abschlusskonzert fand am 5. Sep. im vollbesetzten Bezeggsaal statt und die Teilnehmer/innen präsentierten ein abwechslungsreiches Konzert mit hervorragenden Beiträgen der Ensembles und zahlreiche bestens vorbereitete Gesamtorchesterbeiträge. Gekonnte Moderation und Information zur Woche ergaben einen interessanten und spannenden Konzertabend. Für die vorbildliche Wochenplanung und Durchführung zeichnete sich erstmals unser neuer Bezirksjugendreferent Reinhard Fetz verantwortlich. Danke für die umsichtige Planung und Durchführung. Großer Dank an die Gemeinde Bezau für die Räumlichkeiten in der Mittelschule, dem Team im Gasthof Sonne für die ausgezeichnete Verpflegung. Danke an die Bürgermusik Bezau für ihre Unterstützung.

Weitere Aktivitäten im Bereich Jugend

Zusammen mit dem Landesjugendreferenten Matthias Vallaster fand ein Jugendreferentenhock statt. Informationen aus der Landesleitung, Rückblick und Vorschau zu Bezirksaktivitäten füllten das Programm. Beim 11. Jugendblasorchesterwettbewerb des VBV nahmen insgesamt vier Jugendblasorchester aus unserem Bezirk sehr erfolgreich teil. Danke für die Teilnahme und Gratulation zu den großartigen Erfolgen.

Musikschule Bregenzerwald

Die Musikschule Bregenzerwald ist die Ausbildungsstätte für unsere Blasmusikjugend. Als „Wandermusikschule“ bietet sie für unsere Jugendlichen einen besonderen Service an. Flächendeckend findet der Unterricht meist im jeweiligen Heimatort der Schüler statt. In zahlreichen Vereinen werden Musiklehrer als Ensemblelehrer eingesetzt und dadurch bekommen alle Vereine laufend gut ausgebildete

Musikantinnen und Musikanten in ihre Reihen. Danke an alle Jungmusikanten-Orchesterleiter/Innen, Danke an alle Musiklehrer/innen für den überaus großen Einsatz im Bereich der Blasmusik, als aktive Musikanten, als Musiklehrer oder als Dirigenten.

Weitere Aktivitäten

Die Bezirksleitung hat sich wieder bemüht, alle Jahreskonzerte und die besonderen Aktivitäten unserer Bezirksvereine zu besuchen. Wünsche und Vorhaben aus unserem Bezirk wurden bei den Landesleitungssitzungen in den jeweiligen Fachbereichen vorgebracht und beraten. Besondere Vorbereitungen wurden bereits für das kommende Bezirksmusikfest in Lingenau getroffen. Eine Kombination von Marschmusikwettbewerb und Konzertwertungsspiel stellt ganz besondere Herausforderungen an teilnehmende Orchester.

Dank

an die Bezirksfunktionäre für ihre umsichtige und gewissenhafte Erledigung aller übernommenen Agenden. Danke an die Landesleitung für die gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung unserer Bezirksaktivitäten!

3.4 Blasmusikbezirk Dornbirn

Bezirksleitung

BezObm Christoph Märk, MVH Altach
BezObmStv Martin Fetz, MV Concordia Lustenau
BezKpm Christian Purin,
STK Dornbirn-Haselstauden
BezKpmStv Robert Müller, MVH Altach
BezStbf Simon Schedler, MVH Altach
BezJRef Laura Gmeiner, BM Lauterach
BezJRef Sandra Bayr, BM Lauterach

Bezirksversammlung

Diese fand am 2. Oktober 2019 im Probelokal der MV Bildstein statt. Die Bezirksfunktionäre und die anwesenden Vereinsvertreter berichteten über das abgelaufene Jahr. Abschließend folgte der Bericht der Landesfunktionäre.



Ehrungsabend

Am Samstag, 19. Oktober 2019 fand der 8. Ehrungsabend des Blasmusikbezirkes Dornbirn statt. So erhielten an diesem Abend im Pfarrsaal Maria-Bildstein in Bildstein insgesamt 29 Jubilare folgende Auszeichnungen: 10x für 25 Jahre, 6x für 40 Jahre, 6x für 50 Jahre, 4x für 60 Jahre, 2x das Silberne Kapellmeister-Ehrenzeichen für 20 Jahre und 1x die ÖBV Verdienstmedaille in Bronze.

Bezirkssitzungen

Am 25. Februar 2019 fand ein Bezirkshock im Probelokal der BM Lauterach statt. Neben der Suche eines neuen Saales für den Ehrungsabend wurden von den Teilnehmern in Kleingruppen folgende Themenstellungen erarbeitet und diskutiert: "IT", "Jugend", "Miteinander", "Funktionäre", "Finanzen", "Neue Wege/Ideen". Im Vordergrund stand der gegenseitige Austausch und die Erfahrungs- und Wissensweitergabe. Danach wurden die wichtigsten Ergebnisse im Plenum vorgetragen.

Kapellmeistersitzung

Am 24. April 2019 fand eine Kapellmeistersitzung im Probelokal der Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden statt. Dabei erfolgte ein Austausch zu verschiedenen Themen wie Musikschule, Dirigententag und Wertungsspiele. Neben Mitgliedern der Bezirksleitung nahmen fünf Kapellmeister, sowie der Landeskapellmeister samt Stellvertreter am Gedankenaustausch teil.

Stabführeraktivitäten

Am 11. und 18. März fand der Stabführerkurs in Altach statt.

Orchesterseminar

Das diesjährige Orchesterseminar fand vom 30. Mai bis 2. Juni 2019 im Probelokal der Bürgermusik Lauterach statt. 55 Jungmusikanten aus 11 Vereinen wurden von den Dirigenten Magnus Lässer und Philipp Nesensohn. Drei Tage lang auf ein unvergessliches Abschlusskonzert im Gemeindesaal in Schwarzach vorbereitet.

Durch den Morgen- und den Mittagsport, kam der Spaß natürlich bei den jungen Musikanten nicht zu kurz, Die Proben konnten somit wieder energiebeladen weitergeführt werden. Wir die Bezirksjugendreferenten bedanken uns somit auch bei der Bürgermusik Lauterach für die Benützung des Probelokales, bei der Bürgermusik Schwarzach für die Ausrichtung des Abschlusskonzertes und bei den beiden Dirigenten und freuen uns jetzt schon auf das nächste Orchesterseminar. Aktuell sind wir noch an der Planung eines nichtmusikalischen Miteinander der Jugend in unserem Bezirk für Anfang 2020.

Weitere Aktivitäten der Bezirksleitung

Wenn irgendwie möglich, besuchten Vertreter der Bezirksleitung Konzerte und Veranstaltungen der Mitgliedsvereine. Bei den Sitzungen der Landesleitung waren wir jeweils gut vertreten und arbeiteten im Musik- und Jugendbereich sowie in der Organisation des VBV aktiv mit und konnten so auch die Wünsche und Vorstellungen für den Bezirk Dornbirn entsprechend einbringen. Im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Altach wurde am 15. Juni 2019 das 9. internationale Jugendkapellentreffen mit 43 teilnehmenden Vereinen abgehalten.



Internationales Jugendkapellentreffen in Altach - VBV Empfang für die Vertreter der Blasmusikverbände der Bodenseeregion mit Landeshauptmann Mag. Markus Wallner

3.5 Blasmusikbezirk Feldkirch

Bezirksleitung

BezObm Manfred Scheriau, STM Feldkirch
BezObmStv Stefan Brugger, MVH Röthis
BezKpm Manfred Längle, MV Feldkirch-Nofels
BezKpmStv Dietmar Breuß, MV Laterns
BezStbf Andreas Bechter, SMV Sulz
BezJRef Elisabeth Ploder, MV Göfis
BezJRefStv Stefanie Halb, MV Göfis

Bezirksversammlung

Die Bezirksversammlung fand am 14. Oktober im Saminapark in Frastanz statt. In der Versammlung gaben die Bezirksfunktionäre über ihre Tätigkeiten die Berichte ab. Die Landesfunktionäre informierten über die Neuerungen in der Verbandsarbeit und gratulierten dem MV Feldkirch-Nofels zum Juventus 2019 – dem Würdigungspreis der österr. Blasmusik für ihr Projekt "Viva Las Vegas". 2020 veranstaltet MV Muntlix das Bezirksmusikfest. 2021 wird das Bezirksmusikfest in Schlins stattfinden. Im selben Jahr wird in Übersaxen ein Musikfest stattfinden, bei welchem die Europameisterschaft für Böhmischo-mährische Gruppen ausgetragen wird. Für die VBV-Kassaprüfung im nächsten Jahr stellt sich der MV Meiningen zur Verfügung. Die nächste Bezirksversammlung wird am 12. Oktober 2020 sein.

Rückblick

Die Musikvereine haben im vergangenen Jahr wieder viel Vereinstätigkeit in ihren Gemeinden geleistet. Obwohl es auch heuer leider kein

Bezirksmusikfest im Bezirk Feldkirch gegeben hat, wurde in den verschiedensten Regionen gefeiert und kleinere Feste wie Platzkonzerte, Kilbiveranstaltungen, Oktoberfeste, Waldfeste oder Bergmessen organisiert.

Einige Musikvereine des Bezirkes Feldkirch haben am Bezirksmusikfest Dornbirn, welches vom Musikverein Altach durchgeführt wurde, teilgenommen. Bei diesen vielen verschiedenen Verpflichtungen konnten die Musikvereine ihre spielerischen Fähigkeiten zum Besten geben und die Besucher mit gepflegter Blasmusik erfreuen. Besten Dank an alle Vereine für die Durchführung der vielen Veranstaltungen in ihren eigenen Gemeinden.



Bericht über die Chronikführung

Die Bezirkschronik FELDKIRCH hat sich im Zeitraum vom 09/2018 bis 08/2019 auf 324 Seiten erweitert. Die Bezirkschronik besteht somit gesamt aus 65 Ordnern mit 13.972 Seiten. Seit Oktober 1981 wird diese Chronik von Josef Zech (ehemaliger BezObm) geführt. Das sind 38 Jahre Geschichte aus dem Bezirk Feldkirch. Dafür recht herzlichen Dank an Josef Zech. Die Chronikunterlagen befinden sich im VBV-Archiv im Pfortnerhaus.

Ehrungsabend

Der 8. Ehrungsabend fand am 14. Sep. im Hotel Montfort in Feldkirch statt. Wir konnten an diesem Abend 44 Ehrungen vornehmen: 14x VBV Verdienstmedaille in Silber (25 Jahre), 11x VBV Verdienstmedaille in Gold (40 Jahre), 5x VBV Goldene Ehrenspange (50 Jahre), 1x VBV Goldene Ehrenspange (60 Jahre), 7x ÖBV Verdienstmedaille in Bronze, 5x ÖBV Verdienstmedaille in Silber und 1x ÖBV Verdienstmedaille in Gold. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals allen zu ihren Auszeichnungen und danken für ihr großes Engagement für die Blasmusik. Mögen die Jubilare noch lange Freude an der Musik haben und mit ihren Erfahrungen weiterhin die Stützen in ihren Musikvereinen sein.

Stabführerkurse

Für die Aus- und Weiterbildung für Anfänger und Fortgeschrittene Stabführer boten wir im März 2019 wieder den Stabführerkurs an. Diesen führten wir zusammen mit dem Blasmusikbezirk Dornbirn durch. Für den Kurs haben wir eine Halle im Altacher KOM zur Verfügung gestellt bekommen und es waren wieder erfreulich viele Teilnehmer dabei. Da das Probelokal der Harmoniemusik Altach ebenfalls im KOM ist, gab es nach dem Kurs noch einen gemütlichen Umtrunk, bei dem noch viele offenen Fragen beantwortet werden konnten. Der nächste Kurstermin steht bereits fest. Er findet am 9. und 16. März 2020, jeweils wieder am Montagabend statt und wir freuen uns jetzt schon auf zahlreiche Anmeldungen. Der Kurs wird, wie die letzten Jahre, in zwei Abende aufgeteilt. Zuerst die Grundlagen wiederholen, damit alles aufgefrischt wird und am zweiten Abend werden viele praktische Übungen gemacht, speziell in Richtung Wettbewerb, aber auch Standardsituationen wie sie bei jedem Umzug vorkommen können. Für den Kurs ist es optimal, wenn ein Stabführer sein Schlagzeug-Register mitbringen kann, somit kann man sich beinahe eine Marschprobe sparen.

ÖBV-Stabführerabzeichen

Auch heuer wurde wieder der Kurs zum Erlangen des ÖBV-Stabführerabzeichens in Vorarlberg angeboten. Vier Stabführer haben sich angemeldet und den Kurs sehr erfolgreich absolviert. Zur Prüfung gehört ein theoretischer sowie ein praktischer Teil. Die praktische Prüfung fand am 8. Juni im öffentlichen Rahmen in Sattens statt. Ein herzliches Dankeschön noch einmal auf diesem Wege an den Musikverein Frastanz, der sich als Prüfungskapelle zur Verfügung stellte. Auch im nächsten Jahr wird das ÖBV-Stabführerabzeichen angeboten. Ich möchte euch bitten, die Ausschreibung an eure Vereinsmitglieder weiterzuleiten, damit diese alle Interessierten erreicht.

Dirigententag

Der heutige Dirigententag mit dem Referenten Berthold Schick stand unter dem Motto „Polka – Marsch – Walzer“ und fand am 16. Februar statt. Gastmusikverein war u.a. die Harmoniemusik Muntlix. Die anwesenden Dirigenten bekamen viele wertvolle Tipps für die Umsetzung, Stilistik und Interpretation der mährisch-böhmischen Musik. Zudem wurden die Ausführungen durch Erzählungen vom Alltag bei Ernst Mosch und seinen Egerländern aufgelockert. In diesem Zusammenhang möchte ich noch ergänzen, dass 2021 die Europameisterschaft der Mährisch-böhmischen Blasmusik in Übersaxen stattfindet.

Teilnahme an Wertungsspielen

Bezirks-Konzert-Wertungsspiel in Alberschwende am 25./26. Mai 2019 mit 2 Teilnehmern aus unserem Bezirk: Rankweil mit 81,17 Punkten, Weiler mit 84,33 Punkten. Herzliche Gratulation. Hinter einer Teilnahme für ein Wertungsspiel steckt viel Mühe und Probenarbeit. Hier gilt es ganz ausdrücklich immer, dass der Weg das Ziel ist. Die Prüfung zum Stabführerabzeichen wurde von Martin Madlener vom MV Frastanz erfolgreich abgelegt.

Kapellmeistertreffen im März

Bei unserem jährlichen Kapellmeistertreffen im März war auch unser Landeskapellmeister Helmut Geist anwesend. Er hat vor allem auf die Situation in der Ausbildung unserer zukünftigen Dirigenten aufmerksam gemacht. Die Anmeldezahlen zu den Musikschulen, die ja seit einiger Zeit die Ausbildung übernehmen, sind leider sehr niedrig (vor allem im Bezirk Feldkirch), obwohl diese neue Art der Einführung in das Kapellmeisteramt vom VBV finanziell sehr stark gefördert wird.

Konzertbesuche

Im vergangenen Jahr fanden wieder zahlreiche Konzerte im Bezirk statt, bei denen man die musikalische Leistung und die Kreativität bei der Präsentation der Werke bewundern konnte. Die Vereine lassen sich sehr viel einfallen, um einen Konzertabend durch zusätzliche Elemente zu bereichern. Dazu spreche ich allen ein besonderes Lob aus.

Bezirksseminar

Besonders erfreulich für mich war, dass trotz etwas geringerer Teilnehmerzahl die musikalische Leistung der Jugendlichen beim Bezirksmusikseminar nicht gelitten hat. Es wurden auch Stücke wie „Can you English please“ oder die Polka „Dompfaff“ ins Programm eingebaut. Die Kinder und Jugendlichen haben die vielfältigen Stücke in kürzester Zeit verinnerlicht und das Abschlusskonzert wurde zu einem großen Erfolg. Es waren wunderbare Tage und ich hatte selbst viel Spaß und Freude dabei.

Bezirksjungbläserseminar

Auch heuer veranstalteten wir wieder das Bezirksjungbläserseminar im Schulsportzentrum vom 14. bis 17. April in Tschagguns. Dabei konnten wir fast an die 40 Teilnehmer aus verschiedenen Vereinen begrüßen. Die Orchesterproben wurden von unseren Bezirkskapellmeister Manfred Längle geleitet.

Ein Dankeschön gilt dem Bezirksbeirat Guntram Sauerwein, der uns alle drei Tage tatkräftig unterstützte. Ein Dank gilt ebenfalls den Instrumentallehrer/innen: Lukas Nussbaumer, Dietmar Breuss, Guntram Sauerwein, Manfred Längle, Elisabeth Ploder und Stephanie Halb. Die Abendprogramme gestalteten heuer Mitglieder der Musikvereine Laterns, Göfis und Nofels. Ein Highlight war die Besichtigung der Schisprungsschanze in Tschagguns.

3.6 Blasmusikbezirk Montafon

Bezirksleitung

BezObm Thomas Rudigier, HM Vandans
BezObmStv Thomas Zuderell, HM Schruns
BezKpm Dietmar Hartmann, Ehrenmitglied HM Vandans
BezKpmStv Stefan Ruprecht, HM Tschagguns
BezStbf Thomas Zuderell, HM Schruns
BezJRef Simon Felder, BM Gaschurn-Partenen
BezJRefStv Andreas Stross, HM Tschagguns
BezJRefStv Daniel Saler, BM Silbortal

Bezirksversammlung

Diese fand am 16. Oktober 2019 in Tschagguns statt. Die Bezirksfunktionäre berichteten über ihre Tätigkeiten. Die Landesfunktionäre informierten wieder über Neuerungen in der Verbandsarbeit. Bei einer erweiterten Bezirks-sitzung am 11. April 2019, zu der auch die KapellmeisterInnen des Bezirkes eingeladen waren, wurden verschiedene Themen, wie Dirigentenausbildung, Fortbildungen oder auch Landesblasorchester besprochen. Das Bezirksmusikfest 2020 führt MV Silbortal durch. Das Bezirksmusikfest 2021 wurde BM Gaschurn-Partenen vergeben.

Jungbläserseminar

Das diesjährige Seminar fand in Zusammenarbeit mit der Musikschule Montafon vom 2. bis 5. September 2019 auf Golm/Matschwitz statt.

49 SchülerInnen wurden vom bewährten sieben-köpfigen Lehrerteam der Musikschule in Theorie, Ensemblespiel und Orchester unterrichtet. An den Abenden wurde mit Spielen und einem Besuch der Montafoner Jugendreferenten auch für Spaß gesorgt. Weiters stand dieses Jahr auch die Registerführung und das dazugehörige Dirigieren im Fokus. Wie immer war es beeindruckend, was die Jugendlichen in der kurzen Zeit zu Stande brachten. So war es auch eine große Freude, ihren Darbietungen beim Abschlusskonzert am 5. Sep. 2019 zu lauschen, bei dem auch zwei Stücke von jungen Seminarpartnern dirigiert wurden. Die anwesenden Eltern und Verwandte waren ebenfalls begeistert.

Musik in Bewegung & goldenes Abzeichen

An zwei Abenden im März wurde gemeinsam mit dem Bezirk Bludenz ein Stabführerkurs abgehalten, bei dem unter bewährter Leitung von LStbf Erik Brugger sowie BezStbf Thomas Zuderell den Teilnehmern ein umfassender Überblick des Stabführerwesens, sowohl in Theorie als auch Praxis, gegeben wurde. In weiterer Folge legten gleich drei Musikanten (Alfons Melmer, Simon Ganahl und Gerhard Weinold) aus dem Bezirk Montafon am 8. Juni 2019 in Sattens die Prüfung zur Erlangung des Stabführerabzeichens in Gold ab.

Schlagzeugseminar

Am 19. Jänner 2019 fand im Probelokal der HM Vandans ein Schlagzeugseminar zum Thema "Schlagzeug im Blasorchester" mit Mathias Schmidt statt. Dabei vermittelte er den 25 TeilnehmerInnen, worunter sich neben Schlagzeugern auch Kapellmeister befanden, Tipps und Tricks im Umgang mit den verschiedenen Schlagwerkzeugen.

Goldenes Leistungsabzeichen

Daniel Saler von der BM Silbertal stellte sich am 26. Jänner 2019 in Feldkirch vor zahlreichen

Zuhörern der Oberstufenprüfung und bestand diese mit einem sehr guten Erfolg. Sein routinierter Auftritt konnte die Fachjury überzeugen und so kann ihm und seinem Schlagzeuglehrer Andreas Wachter zu dem hervorragenden Erfolg nur gratuliert werden.

50 Jahre Musikschule Montafon

Die Musikschule feiert im Jahr 2020 ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wurde die Idee eines "Bezirksblasorchesters" geboren, welches aus MusikantInnen aus den Bezirkskapellen bestehen soll und beim Festkonzert am 1. Februar 2020 unter der Leitung von Mag. Thomas Ludescher auftreten wird. Der Blasmusikbezirk Montafon arbeitet schon sehr viele Jahre eng mit der Musikschule Montafon zusammen. So haben bereits damals Otto Kilga und Herbert Lins seitens der Blasmusikvereine die Schaffung einer Musikschule für das Tal gefordert, um für die heimische Blasmusikjugend eine entsprechende Ausbildungsstätte zu erhalten.



Da der Bezirkskapellmeister Dietmar Hartmann gleichzeitig Direktor der Musikschule ist und der Lehrkörper stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bezirkskapellen hat, werden unsere JungmusikantInnen bestens ausgebildet. Dafür herzlichen Dank!

Prima la Musica

Die Musikschule Montafon war mit acht TeilnehmerInnen beim Landeswettbewerb "Prima la Musica" in Feldkirch von 6. bis 10. März 2019 stark vertreten. Wir gratulieren allen Teilnehmer/innen zu den großartigen Erfolgen.

1. Preis mit Auszeichnung: Netzer Amelie, Klarinette, AG B, Klasse Mag. Caroline Wüst.

1. Preis: Rohrer Dominik, Posaune, AG B, Klasse Mag. Dietmar Nigsch; Bertle Balthasar, Horn, AG I, Klasse Dietmar Hartmann; Stocker Annika, Klarinette, AG I, Klasse Mag. Caroline Wüst; Weinold Ronja, Horn, AG I, Klasse Dietmar Hartmann.

2. Preis: Erhard Florine, Trompete, AG I, Klasse Mathias Klocker; Wachter Leander, Trompete, AG I, Klasse Mathias Klocker; Rudigier Florian, Horn, AG II, Klasse Dietmar Hartmann.

Am 16. März 2019 fand nach 10-jähriger Pause wieder das Bezirksmusikschirennen statt.

Es wurde von der HM Schruns bestens organisiert und so fanden die 140 TeilnehmerInnen optimale Bedingungen vor, um ihr Können auf der Skipiste zu zeigen. Bei Kaiserwetter wurde die Siegerehrung anschließend an das Rennen, welches in fünf Altersklassen stattfand, im Startgelände vorgenommen. Einstimmigkeit herrschte darüber, dass diese Veranstaltung bestens gelungen war und wieder regelmäßig in den Terminkalender aufgenommen werden soll. Danke an TeilnehmerInnen und den Organisatoren, allen voran Alexander Borg von der HM Schruns.



Bezirksjugendseminar Montafon - Früh übt sich, wer ein Meister werden will.

3.7 Hofsteiger Musikvereinigung

Leitung

Obmannschaft für 2019 & 2020, Musikverein Alberschwende - Obmann Andreas Sutterlüti. Schriftführer Ewald Gunz, Wolfurt.



Allgemeines

Seit 1929 gehören der Hofsteiger Musikvereinigung die Musikkapellen aus Alberschwende, Bildstein, Buch, Dornbirn-Haselstauden, Hard, Lauterach, Schwarzach und Wolfurt an. Gegründet wurde diese damals, in wirtschaftlich sehr schwierigen Zeiten, anlässlich der großen Weltwirtschaftskrise. Es fehlte auch den Musikkapellen in der Region an Allem. Gemeinsamkeit und kooperatives Auftreten waren und sind Eckpfeiler dieser Vereinigung. Gegenseitige Besuche bei Konzerten, Musikfesten und Veranstaltungen sowie Unterstützung auch im Bereich der Jugendförderung werden aktuell wieder verstärkt gelebt.

Aktivitäten

Die Hofsteiger Musikvereinigung feiert im Jahr 2019 ihr 90-jähriges Bestehen. Am 27. Juni 2019 fand im Rahmen des 52. Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes mit Hofsteiger-Treffen, ein Hofsteiger-Abend mit Sternaufmarsch aller Hofsteiger Musikkapellen in Alberschwende statt. Im Rahmen dieses Hofsteiger-Abends wurden von der Hofsteiger Musikvereinigung folgende Funktionäre mit der Überreichung der Ehrenmedaille ausgezeichnet: Sandra Bayr - Bürgermusik Lauterach; Bernd Hartmann - Bürgermusik Hard; Michael Lenz - Musikverein Bildstein; Eckhard Mayr und Elmar Wittwer - beide Bürgermusik Schwarzach. Die Ehrungen wurden von den beiden Festobleuten Andreas Sutterlüti und Benjamin Bereuter vom Musikverein Alberschwende sowie von Ewald Gunz von der Hofsteiger Musikvereinigung vorgenommen. Zur Ehrung spielte der Musikverein Müselbach, unter der Leitung von Frau Kapellmeister Claudia Bär den Hofsteiger Jubiläumsmarsch von Josef Abel. Alle Hofsteiger Musikkapellen wurden an diesem Abend von Festführern im Rahmen dieses Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes ausgezeichnet verpflegt. Auch am Sonntag waren alle acht Hofsteiger Musikkapellen beim großen Festumzug mit anschließendem Fahneneinzug im Rahmen dieses musikalischen Großereignisses geschlossen dabei. Für die Organisation und Einbindung der H MV gebührt dem Musikverein Alberschwende ein besonderer Dank.





Projektorchester Mittelbregenzerwald (MV Andelsbuch und MV Großdorf) beim Internationalen Blasmusikwettbewerb „Flicorno d´Oro“ in Riva del Garda



Konzert der Militärmusik Vorarlberg bei der Generalversammlung des Vereines „Militärmusikfreunde VlbG.“



Teilnehmer/Innen beim Philharmonikaprojekt in Salzburg

Jugendblasorchester Landeswettbewerb 2019



JM - Au



JM - Musikverein Concordia Lustenau



JM - Stadtmusik Dornbirn



JM - Möggers-Hohenweiler-Eichenberg

Jugendblasorchester



Blasmusik der Mittelschule Lingenu



Schulblasmusik der MMS-Thüringen



JM der Bürgermusik Wolfurt



JM der Musikvereine Lingenu & Langenegg



JM Lauterach

Landeswettbewerb 2019



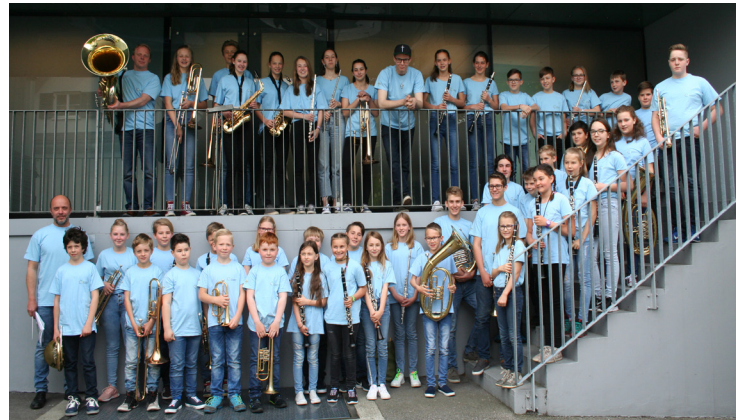
JM der Musikgesellschaft Dornbirn-Hatlerdorf



JM - Übersaxen



JM - Reuthe



Schülerblasorchester - MS Klosters



JM - BM Götzis & BM Hohenems

Vorarlberger Blasmusikverband

Blasmusikbezirk Bludenz

22 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusikverein Bludesch
 Bürgermusikverein Nenzing
 Dorfmusik Bürserberg
 Harmoniemusik Dalaas
 Harmoniemusik Klösterle
 Harmoniemusik Ludesch
 Vereinigte Harmoniemusik Stallehr-Bings-Radin
 Harmoniemusik Wald a. A.
 Harmoniemusikverein Bürs
 Musikverein Beschling
 Musikverein Braz
 Musikverein Fraßenecho Raggal
 Musikverein Gurtis
 Musikverein Harmonie Sonntag
 Musikverein St. Gerold
 Musikverein Thüringen
 Musikverein Thüringerberg
 Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
 Stadtmusik Bludenz
 Trachtenkapelle Brand
 Trachtenkapelle Fontanella
 Trachtenkapelle Lech am Arlberg

Eisenbahnermusik Bludenz *
 Firobat Musig *
 Schulmusik der Musikmittelschule Thüringen *
 Schülerblasorchester der MS Walgau *

Blasmusikbezirk Bregenz

20 ordentliche und 5 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Hard
 Bürgermusik Höchst
 Bürgermusikverein Sulzberg
 Musikkapelle Harmonie Mittelberg
 Musikverein Alpenklänge Thal
 Musikverein d' Hirschegger
 Musikverein Doren
 Musikverein Eichenberg
 Musikverein Fluh
 Musikverein Fußach
 Musikverein Gaissau
 Harmoniemusikverein Hohenweiler
 Musikverein Hörbranz
 Musikverein Kennelbach
 Musikverein Langen
 Musikverein Lochau
 Musikverein Möggers
 Stadtkapelle Bregenz-Vorkloster
 Stadtmusik Bregenz
 Trachtenkapelle Riezlern

Fun by Klang *
 Jugendkapelle Langen-Thal-Doren *
 Militärmusik Vorarlberg *
 Verein der Polizeimusik Vorarlberg *
 WAJUBA Walser Jugend Band *

Blasmusikbezirk Bregenzerwald

22 ordentliche und 2 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Au
 Bürgermusik Bezau
 Musikverein Alberschwende
 Musikverein Alpenklänge Damüls
 Musikverein Bergesecho Langenegg
 Musikverein Bizau
 Musikverein Buch
 Musikverein Cäcilia Schoppernaut
 Musikverein Egg
 Musikverein Großdorf
 Musikverein Harmonie Andelsbuch
 Musikverein Harmonie Reuthe
 Musikverein Hittisau-Bolgenach
 Musikverein Krumbach
 Musikverein Lingenau
 Musikverein Mellau
 Musikverein Müselbach
 Musikverein Riefensberg
 Musikverein Schnepfau
 Musikverein Schröcken 1962
 Musikverein Schwarzenberg
 Musikkapelle Sibratsgfall

Blasmusik der Musikhauptschule Lingenau *
 Blasmusik Lesanka *

Blasmusikbezirk Dornbirn

16 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Götzis 1824
 Bürgermusik Hohenems 1821
 Bürgermusik Lauterach
 Bürgermusik Schwarzach
 Bürgermusik Wolfurt
 Bürgermusikverein Mäder 1900
 Gemeindemusik Götzis 1824
 Musikgesellschaft Dornbirn-Hatlerdorf
 Musikverein Bildstein
 Musikverein Concordia Lustenau
 Musikverein Dornbirn-Rohrbach
 Musikverein Harmonie Altach
 Musikverein Lustenau
 Schützenmusikverein Koblach
 Stadtkapelle Dornbirn-Haselstauden
 Stadtmusik Dornbirn

Bezirkseinteilung – Mitgliedsvereine

60er-Musikanten Dornbirn *
Blasorchester der Musikmittelschule Götzis *
Brassband Vorarlberg *
Schülerblasorchester der Musikmittelschule Dornbirn *

Musikverein Satteins
Musikverein Übersaxen
Musikverein Viktorsberg
Schützenmusikverein Sulz
Stadtmusik Feldkirch

Blasmusikbezirk Feldkirch

22 ordentliche und 2 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Fraxern 1865
Bürgermusik Klaus
Bürgermusik Rankweil
Gemeindemusik Schlins
Gemeindemusik Schnifis
Harmoniemusik Muntlix
Harmoniemusik Tisis-Tosters
Musikverein Cäcilia Batschuns
Musikverein Feldkirch Altenstadt
Musikverein Feldkirch-Nofels
Musikverein Frastanz
Musikverein Gisingen
Musikverein Göfis
Musikverein Harmonie Meiningen
Musikverein Harmonie Röthis
Musikverein Harmonie Weiler
Musikverein Laterns

Bärig Böhmisches *
Sinfonisches Blasorchester Vorarlberg *

Blasmusikbezirk Montafon

9 ordentliche Mitglieder

Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Bürgermusik Silbertal
Bürgermusik St. Gallenkirch
Harmoniemusik Bartholomäberg
Harmoniemusik Schruns
Harmoniemusik Tschagguns
Harmoniemusik Vandans
Musikverein St. Anton im Montafon
Trachtenkapelle Gantschier-Montafon

Der VBV hat 128 Mitgliedsvereine und Mitgliedsblasorchester, davon 111 ordentliche und 17 außerordentliche.

*Die außerordentlichen Vereine sind von Pflichten befreit und haben bei Bezirks- und Generalversammlung kein Stimmrecht.



Urkundenübergabe Oberstufenprüfung und Gold-Abzeichen-Überreichung

Blasmusik - Statistik

Bezeichnung / Bezirke	Bludenz	Bregenz	Breg.Wald	Dornbirn	Feldkirch	Montafon	SUMME/VBG	Vergleich 2018
ordentliche Musikvereine im Land	22	20	22	16	22	9	111	111
außerordentliche Musikvereine im Land	4	5	2	4	2	0	17	17
Gesamt	26	25	24	20	24	9	128	128
Subventionen des Landes	€ 1.391,00	€ 3.251,00	€ 2.865,00	€ 3.706,00	€ 4.006,00	€ 2.266,00	€ 17.485,00	€ 20.930,00
Subventionen der Gemeinden	€ 205.631,00	€ 378.854,00	€ 128.414,00	€ 194.037,00	€ 136.249,00	€ 125.829,00	€ 1.169.010,00	€ 935.251,00
Subventionen Bund	€ 0,00	€ 0,00	€ 379,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 379,00	€ 2.571,00
Gesamt	€ 207.022,00	€ 382.105,00	€ 131.658,00	€ 197.743,00	€ 140.255,00	€ 128.095,00	€ 1.186.874,00	€ 958.752,00
Neuanschaffung Instrumente	€ 61.356,00	€ 73.662,00	€ 68.773,00	€ 100.871,00	€ 69.226,00	€ 73.255,00	€ 447.143,00	€ 415.872,00
Reparaturen Instrumente	€ 32.442,00	€ 32.790,00	€ 36.130,00	€ 46.246,00	€ 40.498,00	€ 21.298,00	€ 209.404,00	€ 197.176,00
Bekleidung	€ 85.879,00	€ 127.038,00	€ 70.348,00	€ 60.760,00	€ 91.286,00	€ 42.874,00	€ 478.185,00	€ 385.747,00
Noten	€ 18.315,00	€ 29.687,00	€ 28.489,00	€ 29.446,00	€ 34.900,00	€ 11.903,00	€ 152.740,00	€ 149.198,00
AKM	€ 4.569,00	€ 5.985,00	€ 4.587,00	€ 4.161,00	€ 12.448,00	€ 2.630,00	€ 34.380,00	€ 36.307,00
Neubau Musikheim	€ 0,00	€ 2.200,00	€ 3.919,00	€ 2.470,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 8.589,00	€ 56.715,00
Erhaltung Musikheim	€ 14.333,00	€ 46.066,00	€ 22.196,00	€ 61.826,00	€ 19.797,00	€ 16.491,00	€ 180.709,00	€ 211.299,00
Bildung	€ 13.358,00	€ 54.395,00	€ 39.011,00	€ 21.057,00	€ 32.113,00	€ 19.124,00	€ 179.058,00	€ 155.654,00
Sonstiges	€ 381.407,00	€ 366.117,00	€ 360.758,00	€ 500.818,00	€ 469.389,00	€ 168.214,00	€ 2.246.700,00	€ 2.225.290,00
Ausgaben Gesamt	€ 611.659,00	€ 737.940,00	€ 634.211,00	€ 827.655,00	€ 769.657,00	€ 355.789,00	€ 3.936.908,00	€ 3.833.258,00
Differenz von Subvention minus Ausgaben	€ 404.637,00	€ 355.835,00	€ 502.553,00	€ 629.912,00	€ 629.402,00	€ 227.694,00	€ 2.750.034,00	€ 2.874.506,00
Summe von Vereinen selbst aufgebracht	€ 404.637,00	€ 355.835,00	€ 502.553,00	€ 629.912,00	€ 629.402,00	€ 227.694,00	€ 2.750.034,00	€ 2.874.506,00
Jugendorchester im Land	12	16	18	15	21	8	90	90
MusikerInnen in Jugendorchester	178	205	382	544	468	123	1900	1918
Vollproben	877	921	948	695	1070	437	4948	5009
Teilproben	233	115	217	156	210	107	1038	1474
Vollproben Jugend	317	295	454	587	693	93	2439	2420
Teilproben Jugend	10	15	12	44	87	13	181	227
Gesamt	1437	1346	1631	1482	2060	650	8606	9130
Vereinseigene Musikfeste	5	15	1	7	8	2	38	29
Vereinseigene Konzerte	58	53	56	41	65	23	296	289
Öffentliche Anlässe	36	56	42	44	53	40	271	269
VA Tourismusverbände	30	16	40	5	3	17	111	117
VA Körperschaften	15	16	17	26	39	7	120	118
VA Kirchliche Feierlichkeiten	74	85	102	47	103	43	454	425
Begräbnisse	18	13	11	10	20	2	74	60
Sonstige Anlässe	166	148	96	67	127	57	661	624
Teilnahme an Bezirksmusikfesten	19	28	29	18	14	9	117	78
Teilnahme an Landesmusikfesten	1	0	2	2	1	0	6	1
Konzertreisen ins Ausland	1	2	2	4	3	1	13	20
Vereinseigene Musikfeste Jugend	7	0	0	5	4	0	16	15
Vereinseigene Konzerte Jugend	23	15	24	39	45	10	156	145
Öffentliche Anlässe Jugend	1	17	7	17	32	4	78	54
VA Touristenverbände Jugend	1	1	1	0	0	0	3	4
VA Körperschaften Jugend	0	3	2	3	7	0	15	27
VA Kirchliche Feierlichkeiten Jugend	5	7	10	8	13	2	45	52
Begräbnisse Jugend	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Anlässe Jugend	16	8	13	35	25	1	98	97
Gesamt	476	483	455	378	562	218	2572	2424
Aktive Musikerinnen bis 30	309	257	338	273	301	145	1638	1546
Aktive Musiker bis 30	266	228	283	273	274	113	1439	1407
Aktive Musikerinnen über 30	122	130	108	153	125	61	702	664
Aktive Musiker über 30	401	409	390	434	422	138	2212	2189
Aktive Musiker/innen gesamt	1098	1024	1119	1133	1122	457	5991	5806
Aktive Musikerinnen	431	387	446	426	426	206	2340	2210
Aktive Musiker	667	637	673	707	696	251	3651	3596
Aktive Musiker/innen gesamt	1010	995	1101	1136	1123	441	5991	5806
Musikschülerinnen bis 30	193	276	539	612	494	158	2288	2234
Musikschüler bis 30	186	309	412	656	498	158	2227	2269
Musikschülerinnen über 30	2	14	5	15	0	2	38	30
Musikschüler über 30	7	9	4	12	6	8	46	37
Musikschüler/innen gesamt *	388	608	960	1295	998	326	4599	4570
Musikschülerinnen	195	290	544	627	494	160	2326	2264
Musikschüler	193	318	416	668	504	166	2273	2306
Musikschüler/innen gesamt *	388	608	960	1295	998	326	4599	4570

* Rund die Hälfte der Musikschüler/innen sind bereits bei den aktiven Musiker/innen enthalten

Die Zahlen stammen aus den Jahresberichten der Mitglieds-Musikvereine, die sie jährlich im Blasmusikverwaltungsprogramm eingeben

Finanzbericht

	2018/19			2017/18
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Saldo VJ
Erlöse	1.402,36	0,00	1.402,36	1.933,45
Ehrenzeichen	3.397,00	-4.945,42	-1.548,42	928,88
Leistungsabzeichen	16.390,00	-3.198,81	13.191,19	6.603,80
Bild- und Tonträger	35,00	0,00	35,00	76,66
Adressen	50,00	0,00	50,00	45,00
Erlöse	21.274,36	-8.144,23	13.130,13	9.587,79
Sponsoring, Spende	17.000,00	-3.400,00	13.600,00	13.600,00
Subvention Land	235.000,00	0,00	235.000,00	235.000,00
Einnahmen	252.000,00	-3.400,00	248.600,00	248.600,00
Jugend	400,00	-1.064,24	-664,24	1.000,00
Jugendprojekt	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00
Jugendprojekt Land	9.867,10	-13.209,00	-3.341,90	-15.453,48
Jugendprojekt Bludenz	0,00	-19.736,73	-19.736,73	-5.082,72
Jugendprojekt Bregenz	0,00	-7.713,64	-7.713,64	-7.199,44
Jugendprojekt Bregenzerwald	770,00	-5.089,28	-4.319,28	-3.978,15
Jugendprojekt Dornbirn	1.195,60	-3.183,16	-1.987,56	-2.152,60
Jugendprojekt Feldkirch	4.440,00	-9.121,66	-4.681,66	-4.925,40
Jugendprojekt Montafon	0,00	-5.200,00	-5.200,00	-4.200,00
Fortbildung Jugend	720,00	0,00	720,00	0,00
Jugendwettbewerb	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00
Jugendwettbewerb JBO	0,00	-5.998,57	-5.998,57	-1.660,00
Jugendwettbewerb Musik in kleinen Gruppen	680,00	-6.319,39	-5.639,39	-5.040,86
Landesjugendbeirat	50.798,13	-45.504,69	5.293,44	701,03
Jugend	68.870,83	-125.140,36	-56.269,53	-47.991,62
Projektförderung	0,00	0,00	0,00	-780,00
Registerservice	0,00	-2.640,00	-2.640,00	-1.850,00
Mitgliedsbeiträge	0,00	-2.460,00	-2.460,00	-2.500,00
AKM	27.420,45	-50.910,62	-23.490,17	-23.135,32
Förderung	27.420,45	-56.010,62	-28.590,17	-28.265,32
Kurse Musik	436,00	-2.267,91	-1.831,91	-881,00
Kurse Organisation	280,00	-1.732,32	-1.452,32	499,00
Dirigentenausbildung	0,00	-4.792,00	-4.792,00	-8.956,36
Stabführerausbildung	765,00	-1.651,32	-886,32	462,00
Förderung ÖBV-Kurse	0,00	-840,00	-840,00	-2.459,34
Fachliteratur	1.404,00	-2.905,89	-1.501,89	-3.654,80
Aus- und Fortbildung	2.885,00	-14.189,44	-11.304,44	-14.990,50
Konzertwertung, Land	0,00	-5.230,00	-5.230,00	-21.150,39
Konzertwertung, Entsendung	0,00	0,00	0,00	-2.600,00
Konzertwertung, Bregenzerwald	0,00	-5.869,75	-5.869,75	0,00
Musik in Bewegung, Bregenz	0,00	-120,00	-120,00	-1.101,56
Musik in Bewegung, Montafon	0,00	0,00	0,00	-1.091,06
Wettbewerbe	0,00	-11.219,75	-11.219,75	-25.943,01
Personal	0,00	-60.591,51	-60.591,51	-52.284,35
sonstige Aufwendungen	0,00	-36,40	-36,40	0,00
Spesen	0,00	-24.187,67	-24.187,67	-33.468,97
Miete und Betriebskosten	0,00	-7.626,08	-7.626,08	-7.011,62
Kopierer	0,00	-2.253,32	-2.253,32	-2.853,80
Software, Lizenzen	0,00	-4.348,77	-4.348,77	-5.791,58
Büromaterial	0,00	-879,54	-879,54	-655,19
Porto	0,00	-2.719,27	-2.719,27	-2.339,38
Telefon	21,31	-150,12	-128,81	-300,39
Öffentlichkeitsarbeit	0,00	-10.193,60	-10.193,60	-5.800,34
Versicherung	19,78	-2.131,94	-2.112,16	-2.137,76
Finanzergebnis	468,58	-268,06	200,52	203,42
Verwaltung	509,67	-115.386,28	-114.876,61	-112.439,96
Veranstaltungen	0,00	-283,90	-283,90	-2.393,74
Generalversammlung	733,45	-2.540,55	-1.807,10	-2.605,36
Neujahrsempfang	0,00	-5.127,20	-5.127,20	-5.430,39
Blasmusikfest Wien	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00
Veranstaltungen Bludenz, Ehrungsabend	0,00	-3.499,42	-3.499,42	-3.295,15
Veranstaltungen Bregenz, Ehrungsabend	0,00	-3.605,15	-3.605,15	-7.588,27
Veranstaltungen Bregenzerwald, Ehrungsabend	0,00	-2.596,30	-2.596,30	-2.254,10
Veranstaltungen Dornbirn, Ehrungsabend	0,00	-2.885,60	-2.885,60	-1.920,30
Veranstaltungen Feldkirch, Ehrungsabend	0,00	-809,00	-809,00	-2.411,49
Veranstaltungen	733,45	-23.347,12	-22.613,67	-27.898,80
Gesamtergebnis	373.693,76	-356.837,80	16.855,96	658,58

Ehrentafel des Vorarlberger Blasmusikverbandes

VBV-Silbernes Ehrenzeichen tur 25 Jahre

ALTENBURGER	Christian	Bürgermusik Götzis 1824
AMANN	Claudia	Musikverein Satteins
AMANN	Marion	Musikverein Satteins
AMBROSIG	Joachim	Musikverein Langen
BAHL	Tobias	Harmoniemusik Tschagguns
BATTLOGG	Rene	Harmoniemusik Ludesch
BICKEL	Marlies	Musikverein Harmonie Meiningen
BITSCHI	Wolfgang	Trachtenkapelle Brand
BITSCHNAU	Peter	Harmoniemusik Tschagguns
BLANK	Kilian	Bürgermusikverein Sulzberg
BURTSCHER	Andreas	Trachtenkapelle Fontanella
COMPLOJ	Roland	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
DORN	Elmar	Musikverein Riefensberg
DÜNSER	Saskia	Musikverein Braz
EDER	Bernhard	Musikverein Gaissau
FELDER	Daniel	Musikverein Harmonie Andelsbuch
FERK	Nina	Harmoniemusikverein Nenzing
FEUERSTEIN	Irmgard	Stadtmusik Bludenz
FEUERSTEIN-FINK	Martina	Bürgermusikverein Sulzberg
FINK	Dietmar	Bürgermusikverein Sulzberg
FINK	Martin	Bürgermusik Au
GALL	Florian	Musikverein Lochau
GANTNER	Georg	Bürgermusikverein Nenzing
GOGGELE	Reinhard	Musikverein Harmonie Reuthe
HALBEISEN	Alexander	Bürgermusik Klaus
HALBEISEN	Martin	Bürgermusik Klaus
HAMMERER	Johannes	Musikverein Großdorf
HÄMMERLE	Bruno	Bürgermusik Rankweil
HOLDERMANN	Markus	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
HUEBER	Markus	Harmoniemusik Dalaas
JENNY	Oezlem	Musikverein Feldkirch Nofels
JOCHUM	Carmen	Musikverein Hörbranz
KEGELE	Engelbert	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
KOEB	Michael	Bürgermusik Wolfurt
KÖFLER	Johannes	Harmoniemusik Ludesch
KOGLER	Peter	Musikverein Langen
KONZETT	Christian	Trachtenkapelle Fontanella
LANZA	David	Musikverein Lustenau
LARCHER	Astrid	Musikverein Fluh
MANGENG	Helmut	Harmoniemusik Tschagguns
MANGENG	Jutta	Musikverein St. Gerold
MARK	Martin	Musikverein Lochau
MARTE	Christoph	Musikverein Viktorsberg
MATT	Paul	Musikverein Cäcilia Batschuns
MAYER	Claudia	Bürgermusik Götzis 1824
MAYR	Eckhard	Musikverein Kennelbach
METZLER	Walter	Bürgermusik Bezaú
METZLER	Johannes	Musikverein Harmonie Andelsbuch
MOHR	Johannes	Bürgermusik Wolfurt
PFATTNER	Simone	Bürgermusik Wolfurt
RINDERER	Manfred	Musikverein Harmonie Sonntag
ROITHNER	Johannes	Gemeindemusik Götzis 1824
SALZGEBER	Cornelia	Bürgermusikverein Nenzing
SCHMID	Bertram	Musikverein Frastanz
SCHNETZER	Jürgen	Musikverein Cäcilia Batschuns
SCHÖNBERGER	Stefan	Musikverein Kennelbach
SCHWÄRZLER	Frank	Bürgermusikverein Bludesch
SINZ	Michael	Musikverein Fluh
STADELMANN	Peter	Bürgermusikverein Sulzberg
STEURER	Harald	Musikverein Krumbach
STREIT	Margot	Harmoniemusikverein Bürs
SUMMER	Thomas	Musikverein Harmonie Weiler
TAMMADGE	Chris	Harmoniemusik Ludesch
TRAGSEIL	Günther	Musikverein Harmonie Röthis
TROY	Manuela	Musikverein Gaissau
TSCHOFEN	Sabine	Stadtmusik Feldkirch
VETTORI	Simon	Musikverein Hörbranz
VONIER	Daniel	Musikverein St. Anton i. M.
WALCH	Matthias	Stadtmusik Bludenz
WALTER	Wilfried	Harmoniemusik Ludesch
WIEDEMANN	Mario	Musikverein Dornbirn Rohrbach
WIESER-GOHN	Sindi	Musikverein Harmonie Meiningen
WILPERNIG	Carmen	Bürgermusik Wolfurt
WIRTH	Florian	Musikkapelle Harmonie Mittelberg

VBV-Goldenes Ehrenzeichen für 40 Jahre

AUER	Ernst	Harmoniemusikverein Bürs
BECK	Martin	Bürgermusikverein Nenzing
BILGERI	Thomas	Bürgermusikverein Sulzberg
BISCHOF	Roman	Schützenmusikverein Sulz
BOSTJANCIC	Richard	Harmoniemusikverein Bürs
BRUGGER	Eugen	Harmoniemusik Schruns
DÜNSER	Paul	Musikverein St. Gerold
FLEISCH	Edgar	Stadtmusik Bludenz
GASSER	Gerhard	Bürgermusik Au
HAFFTEL	Peter	Trachtenkapelle Brand
HILBE	Brigitte	Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden
HINTEREGGER	Urs	Bürgermusik Wolfurt
HINTERHOLZER	Manfred	Bürgermusik Rankweil
JAKOB	Manfred	Gemeindemusik Schlins
JAKOB	Dietmar	Gemeindemusik Schlins
JOCHUM	Gottfried	Musikverein Schröcken 1962
JUTZ	Hermann	Bürgermusikverein Nenzing
KAUFMANN	Lothar	Musikverein Harmonie Sonntag
KEGELE	Herbert	Trachtenkapelle Brand
KLIEN	Peter	Harmoniemusik Tisis-Tosters
KONZETT	Günter	Trachtenkapelle Fontanella
KÜNG	Martin	Musikverein St. Gerold
MALDONER	Armin	Musikverein Alberschwende
MARTIN	Manfred	Musikverein Harmonie Altach
MÄSER	Martin	Stadtmusik Dornbirn
MATT	Gerhard	Musikverein Übersaxen
MAURER	Gotthard	Musikkapelle Sibratsgfall
NETZER	Helmut	Harmoniemusik Schruns
NIGSCH	Wilfried	Bürgermusikverein Nenzing
PAULITSCH	Elmar	Bürgermusik Rankweil
PICHLER	Hannes	Bürgermusikverein Nenzing
RAUCH	Arno	Musikverein Hohenweiler
RITSCH	Florian	Trachtenkapelle Riezlern
RITTER	Oswald	Musikverein Mellau
SCHÄFER	Albrecht	Harmoniemusik Tisis-Tosters
SCHERRER	Konrad	Musikverein Übersaxen
SCHWARZMANN	Roland	Musikverein Schröcken 1962
STEURER	Erwin	Bürgermusikverein Sulzberg
STROMMER	Klaus	Harmoniemusik Klösterle
STUTZ	Peter	Harmoniemusikverein Bürs
TODESCHI	Franco	Stadtmusik Bregenz
VÖGEL	Günter	Bürgermusikverein Sulzberg
VONACH	Robert	BM Wolfurt
WALSER	Dietmar	Bürgermusik Klaus
ZANGERL	Otmar	Musikverein Feldkirch Altenstadt

VBV-Goldene Ehrenspange für 50 Jahre

BACHER	Josef	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
BERCHTOLD	Dietmar	Musikverein d'Hirscheegger
BREUSS	Johann	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
COMPER	Bernhard	Musikverein Egg
DIEM	Hubert	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
ELLENSOHN	Reinhard	Gemeindemusik Götzis 1824
ENGSTLER	Reinhard	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
GMEINER	Helmut	Bürgermusik Hohenems 1821
GRIEBLER	Arnulf	Verein der Polizeimusik Vorarlberg
GSTREIN	Ferdinand	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
HELBOK	Walter	Stadtmusik Bludenz
KEGELE	Wilfried	Trachtenkapelle Brand
KÖBERLE	Peter	Trachtenkapelle Gantschier
KONZETT	Kurt	Schützenmusikverein Sulz
LUDESCHER	Hugo	Musikverein Harmonie Weiler
MARGREITTER	Herbert	Harmoniemusik Dalaas
MOOSBRUGGER	Dietmar	Musikverein Cäcilia Schoppenuau
NETZER	Rudolf	Bürgermusik St. Gallenkirch
RUSCH	Franz	Verein der Polizeimusik Vorarlberg
SINZ	Alfons	Musikverein Kennelbach
SPAGOLLA	Werner	Stadtmusik Bludenz
SPIEGEL	Elmar	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
VALLASTER	Rudolf	Stadtmusik Bregenz
WEIDINGER	Christof	Musikverein Egg
WEIDINGER	Luis	Musikverein Egg
WILLI	Gebhard	Musikverein Cäcilia Schoppenuau
ZECH	Manfred	Musikverein Laterns
ZIMMERMANN	Georg	Musikverein Egg

VBV-Goldene Ehrenspange mit Kranz für 60 Jahre

ALLMAYER	Manfred	BM Hohenems 1821
ERATH	Clemens	Schützenmusikverein Sulz
GMEINER	Othmar	Musikverein Alberschwende
GMEINER	Kurt	Musikverein Concordia Lustenau
JUEN	Ernst	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
KEMPTER	Peter	Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden
KÖNIG	Peter	Musikverein Concordia Lustenau

VBV-Silbernes Kapellmeister-Ehrenzeichen für 20 Jahre

PURIN	Christian	Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden
SUMMER	Markus	Gemeindemusik Götzis 1824
TRIZSI	Zoltan	Harmoniemusik Ludesch

ÖBV-Verdienstmedaille in Bronze

ESS	Daniel	Musikverein Feldkirch Altstadt
GRABHER	Markus	Musikverein Lustenau
HAAS	Helmut	Musikverein Harmonie Röthis
KÜNG	Philipp	Musikverein St. Gerold
MANGENG	Jutta	Musikverein St. Gerold
MARTE	Dietmar	Musikverein Harmonie Weiler
MÜLLER	Othmar	Musikverein St. Gerold
RAPPATZ	Peter	Musikverein Harmonie Röthis
SCHREIBER	Johannes	Musikverein Feldkirch Altstadt
SCHREIBER	Theresa	Musikverein Feldkirch Altstadt
SONDEREGGER	Henrico	Musikverein Harmonie Röthis

ÖBV-Verdienstmedaille in Silber

AMANN	Philipp	Gemeindemusik Schnifis
AMMANN	Gerhard	Harmoniemusik Ludesch
LERCH	Ernst	Eisenbahnermusik (EM) Bludenz
MÜLLER	Gabriele	Musikverein Gisingen
MUTHER	Ulrich	Gemeindemusik Schlins
ORTNER	Angelika	Musikverein Thüringen
RITSCH	Kordula	MB Bludenz
VALLASTER	Rudolf	Stadtmusik Bregenz
WEHINGER	Herbert	Musikverein Gisingen

ÖBV-Verdienstmedaille in Gold

HUEBER	Christoph	Harmoniemusik Dalaas
KÜNZ	Reinhard	Musikverein Gisingen
NETZER	Karl	Bürgermusik St. Gallenkirch

ÖBV-Verdienstkreuz in Silber

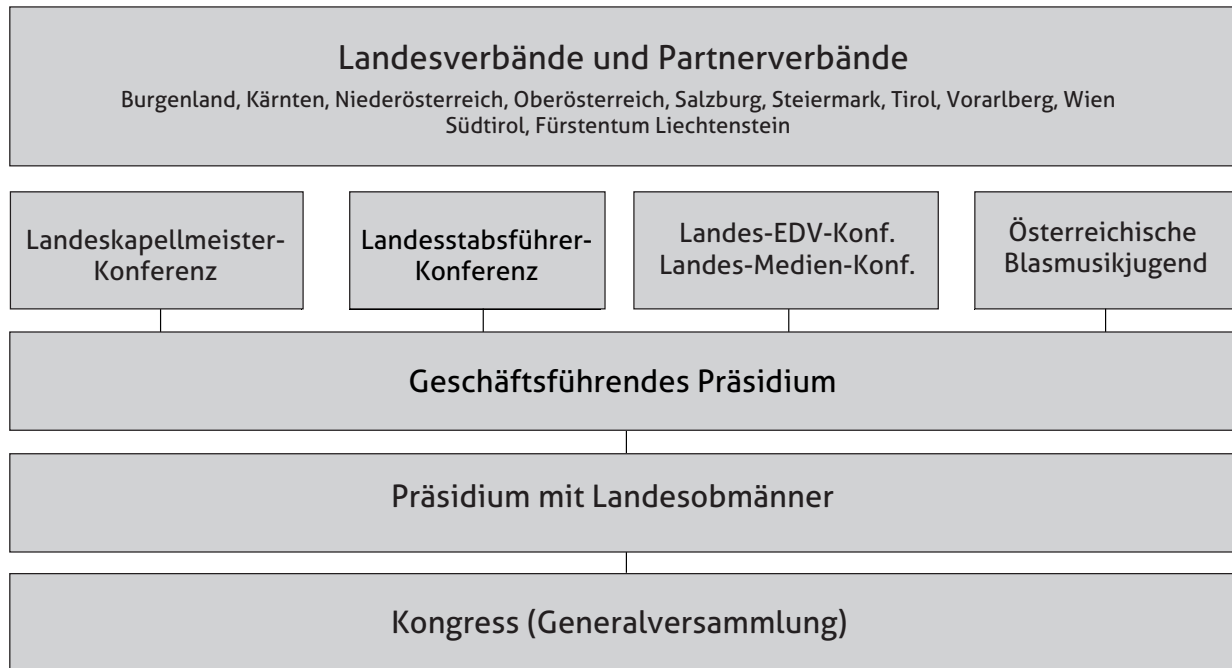
SAUERWEIN	Guntram	Musikverein Harmonie Sonntag
-----------	---------	------------------------------



Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

PURTSCHER	Norbert	1929	90	Firobat Musig
RÜTZLER	Werner	1930	89	Firobat Musig
BERTSCH	Raimund	1930	89	Musikverein Frastanz
LINS	Max	1932	87	Musikverein Feldkirch Nofels
FORTI	Walter	1933	86	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
TÜRTSCHER	Werner	1935	84	60er-Musikanten Dornbirn
WOLF	Arthur	1935	84	Eisenbahnmusik (EM) Bludenz
DALY	Cyril	1935	84	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
HELBOK	Walter	1935	84	Stadtmusik Bludenz
MAIER	Martin	1936	83	Bürgermusikverein Nenzing
SCHWENDINGER	Wilhelm	1936	83	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
AMANN	Max	1936	83	Schützenmusikverein Koblach
KÖBERLE	Peter	1936	83	Trachtenkapelle Gantschier
GRIEBLER	Arnulf	1936	83	Verein der Polizeimusik Vorarlberg
BITSCHKE	Hans	1937	82	Firobat Musig
HUEBER	Hans	1937	82	Harmoniemusik Dalaas
BILGERI	Herbert	1937	82	Musikverein Hittisau-Bolgenach
EDER	Hans	1937	82	Musikverein Kennelbach
BECK	Alois	1937	82	Trachtenkapelle Brand
BISCHOF	Josef	1937	82	Trachtenkapelle Riezlern
BERCHTOLD	Gerhard	1938	81	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
SALZMANN	Emilian	1938	81	Stadtmusik Feldkirch
JENNY	Edmund	1938	81	Vereinigte Harmoniemusik Stallehr-Bings-Radin
NETZER	Rudi	1939	80	Bürgermusik Schwarzach
FRÜHWIRTH	Adolf	1939	80	Firobat Musig
MARK	Walter	1939	80	Harmoniemusik Wald a.A.
BREUSS	Johann	1939	80	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
SPiegel	Martin	1939	80	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
GÄCHTER	Hermann	1939	80	Musikverein Harmonie Altach
WINTER	Franz	1939	80	Musikverein Lustenau
DÜR	Adolf	1940	79	Bürgermusik Lauterach
TAGWERKER	Manfred	1940	79	Harmoniemusikverein Bürs
FETZ	Adolf	1940	79	Musikverein Schwarzenberg
HOLZER	Erhard	1940	79	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
NEUHOLD	Leo	1940	79	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
ENTLICHER	Hermann	1940	79	Stadtmusik Feldkirch
KÖBERLE	Wolfgang	1940	79	Trachtenkapelle Riezlern
HEBEIN	Herbert	1940	79	Vereinigte Harmoniemusik Stallehr-Bings-Radin
KLEHENZ	Helmut	1941	78	Bürgermusik St. Gallenkirch
GALEHR	Anton	1941	78	Harmoniemusikverein Bürs
MATT	Elmar	1941	78	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
STEFANI	Robert	1941	78	Musikverein Kennelbach
STEURER	Josef-Peter	1941	78	Musikverein Lingenau
VOGELMANN	Anton	1941	78	Musikverein Lustenau
FORTI	Lorenz	1942	77	60er-Musikanten Dornbirn
DOLESCHAL	Willi	1942	77	Harmoniemusik Tisis-Tosters
HOLZER	Otto	1942	77	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
ERATH	Clemens	1942	77	Schützenmusikverein Sulz
HILBRAND	Wilfried	1942	77	Stadtmusik Bludenz
MAYR	Willi	1943	76	60er-Musikanten Dornbirn
KAUFMANN	Günter	1943	76	Bürgermusik Schwarzach
HÄMMERLE	Wilfried	1943	76	Bürgermusikverein Bludesch
KARLINGER	Ernst	1943	76	Bürgermusikverein Mäder 1900
AUER	Emmerich	1943	76	Eisenbahnmusik (EM) Bludenz
MARZLUF	Herbert	1943	76	Eisenbahnmusik (EM) Bludenz
HARTMANN	Günther	1943	76	Firobat Musig
RUDIGIER	Hans	1943	76	Firobat Musig
SCHNEIDER	Werner	1943	76	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
FINK	Hugo	1943	76	Musikverein Krumbach
STEURER	Otto	1943	76	Musikverein Krumbach
JUEN	Ernst	1943	76	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
BRANNER	Otmar	1943	76	Stadtmusik Bludenz
HAGSPIEL	Hermann	1943	76	Stadtmusik Dornbirn
REITER	Rene	1944	75	60er-Musikanten Dornbirn
SCHNEIDER	Heinz	1944	75	60er-Musikanten Dornbirn
DÜR	Konrad	1944	75	Bürgermusik Schwarzach
GAMOHN	Bertram	1944	75	Harmoniemusik Ludesch
LANG	Friedrich	1944	75	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
GMEINER	Othmar	1944	75	Musikverein Alberschwende
KÖNIG	Peter	1944	75	Musikverein Concordia Lustenau
BERBIG	Josef	1944	75	Musikverein Mellau
BELL	Wilfried	1944	75	Schützenmusikverein Koblach
FURXER	Klaus	1945	74	60er-Musikanten Dornbirn
JANKOVSKY	Klaus Peter	1945	74	60er-Musikanten Dornbirn
KEMPTER	Peter	1945	74	60er-Musikanten Dornbirn
STOFF	Franz	1945	74	Bürgermusik Au
BLOCHER	Walter	1945	74	Bürgermusik Rankweil
GANAHL	Hans	1945	74	Bürgermusik Silbertal
FINK	Herbert	1945	74	Bürgermusikverein Sulzberg
ELLENSOHN	Kuno	1945	74	Gemeindemusik Götzis 1824
LIPBURGER	Kurt	1945	74	Musikverein Alberschwende
GMEINER	Kurt	1945	74	Musikverein Concordia Lustenau
NÄTTER	Benno	1945	74	Musikverein Lochau
HÖRTNAGL	Herbert	1945	74	Verein der Polizeimusik Vorarlberg
KRAFT	Kurt	1946	73	Bürgermusik St. Gallenkirch
NETZER	Rudolf	1946	73	Bürgermusik St. Gallenkirch
TSCHANN	Karl	1946	73	Firobat Musig
DÜNSER	Ernst	1946	73	Gemeindemusik Schnifis
MATHIS	Werner	1946	73	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
MAZZURANA	Reinhard	1946	73	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
WALSER	Reinhold	1946	73	Musikkapelle Sibratsgfall
LANG	Josef	1946	73	Musikverein Bizau
SCHNETZER	Eugen	1946	73	Musikverein Cäcilia Batschuns
SCHWÄRZLER	Manfred	1946	73	Musikverein Egg
SINZ	Gebhard	1946	73	Musikverein Fluh
MUSTER	Ignaz	1946	73	Musikverein Fußach
GEIGER	Josef	1946	73	Musikverein Gurtis
LISSY	Josef	1946	73	Musikverein Hörbranz
FELDER	Siegfried	1946	73	Musikverein Mellau
GANAHL	Robert	1946	73	Musikverein St. Anton i. M.
MATT	Franz	1946	73	Trachtenkapelle Riezlern
BERCHTOLD	Artur	1947	72	60er-Musikanten Dornbirn
SCHWENDINGER	Herbert	1947	72	60er-Musikanten Dornbirn
NEURAUTER	Gerald	1947	72	Bürgermusik Hard
NÖMER	Franz	1947	72	Bürgermusik Hard
ALLMAYER	Manfred	1947	72	Bürgermusik Hohenems 1821
FITSCH SEN.	Manfred	1947	72	Bürgermusik St. Gallenkirch
WITWER	Stefan	1947	72	Firobat Musig
BURTSCHER	Roland	1947	72	Harmoniemusik Klösterle
STREIT	Helmut	1947	72	Harmoniemusikverein Bürs
TÜRTSCHER	Gustav	1947	72	Musikverein Alpenklänge Damüls
MOOSBRUGGER	Dieter	1947	72	Musikverein Cäcilia Schoppernaut
DREXEL	Franz	1947	72	Musikverein d'Hirschegger
PIRCHER	Helmut	1947	72	Musikverein Egg
GASSNER	Heinz	1947	72	Musikverein Feldkirch Nofels
MÄHR	Helmut	1947	72	Musikverein Feldkirch Nofels
BÄR	Rudolf	1947	72	Musikverein Harmonie Andelsbuch
KLEISER	Luky	1947	72	60er-Musikanten Dornbirn
MAIRER	Max	1947	72	60er-Musikanten Dornbirn
STEFANI	Armin	1947	72	Musikverein Kennelbach
ZAUSER	Hans	1947	72	Musikverein Kennelbach
KONZETT	Engelbert	1947	72	Musikverein Thüringerberg
FRITSCH	Jakob	1947	72	Musikverein Übersaxen
KRÖLL	Josef	1947	72	Musikverein Übersaxen
LINS	Wernfried	1947	72	Musikverein Übersaxen
GALEHR	Josef	1947	72	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
REINER	Gebhard	1947	72	Trachtenkapelle Brand
HEIM	Karl	1947	72	Trachtenkapelle Riezlern
BOEHLER	Ernst	1948	71	60er-Musikanten Dornbirn
PILLEI	Manfred	1948	71	60er-Musikanten Dornbirn
NACHBAUR	Erwin	1948	71	Bürgermusik Fraxern 1865
SCHÄFER	Bernhard	1948	71	Bürgermusik Hard
STEURER	Wolfgang	1948	71	Bürgermusik Hard
MÜLLER	Wilfried	1948	71	Firobat Musig
MÜLLER	Armin S	1948	71	Harmoniemusik Ludesch
WALTER	Otto	1948	71	Harmoniemusik Ludesch
BREUB	Walter	1948	71	Harmoniemusik Tisis-Tosters
HUBER	Josef	1948	71	Musikverein Alberschwende
MALDONER	Otto	1948	71	Musikverein Alberschwende
RITTER	Gottlieb	1948	71	Musikverein Cäcilia Schoppernaut
SCHEFFKNECHT	Franz	1948	71	Musikverein Concordia Lustenau
ZÜRCHER	Peter	1948	71	Musikverein Eichenberg
BÜCHEL	Otto	1948	71	Musikverein Feldkirch Nofels
BURTSCHER	Werner	1948	71	Musikverein Fluh
BECHTER	Anton	1948	71	Musikverein Harmonie Andelsbuch
KOGLER	Hans	1948	71	Musikverein Langen
WIDMANN	Heinz	1948	71	Stadtmusik Bregenz
GUSNER	Walter	1948	71	Trachtenkapelle Lech am Arlberg
DÜNSER	Wilfried	1948	71	Vereinigte Harmoniemusik Stallehr-Bings-Radin
KÖB	Eugen	1949	70	60er-Musikanten Dornbirn
LEIMSER	Thomas	1949	70	60er-Musikanten Dornbirn
BRENNER	Gebhard	1949	70	Bürgermusik Bezau
LINS	Werner	1949	70	Bürgermusik Rankweil
STURN	Herbert	1949	70	Bürgermusik Rankweil
FLATZ	Werner	1949	70	Bürgermusik Schwarzach
FUCHS	Elmar	1949	70	Bürgermusik Schwarzach
BURTSCHER	Pirmin	1949	70	Bürgermusikverein Nenzing
MÜLLER	Günter	1949	70	Harmoniemusik Ludesch
RUDIGIER	Josef	1949	70	Harmoniemusik Vandans
REBERNIG	Josef	1949	70	Harmoniemusikverein Bürs
STÖCKLER	Kaspar	1949	70	Musikverein Bergesecho Langenegg
FRITSCH	Rudolf	1949	70	Musikverein Cäcilia Batschuns
MOOSBRUGGER	Peter	1949	70	Musikverein Cäcilia Schoppernaut
NOCKER	Dieter	1949	70	Musikverein d'Hirschegger
ABERER	Franz	1949	70	Musikverein Fußach
KÜNZ	Reinhard	1949	70	Musikverein Gisingen
LINS	Werner	1949	70	Musikverein Gisingen
FEURSTEIN	Peter	1949	70	Musikverein Großdorf
LÄTZER	Elmar	1949	70	Musikverein Gurtis
TIEFENTHALER	Johann	1949	70	Musikverein Gurtis
BERKMANN	Josef	1949	70	Musikverein Hörbranz
HUTTER	Hans-Peter	1949	70	Musikverein Hörbranz
STEURER	Theo	1949	70	Musikverein Krumbach
NETZER	Eugen	1949	70	Musikverein Langen
HALLER	Bertram	1949	70	Musikverein Mellau
BURTSCHER	Alfred	1949	70	Musikverein Thüringerberg
RÜDISSE	Karl-Heinz	1949	70	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
BURTSCHER	Willi	1949	70	Stadtmusik Bludenz
KEGELE	Wilfried	1949	70	Trachtenkapelle Brand
RITSCH	Klaus	1949	70	Trachtenkapelle Riezlern

Diese Liste ergibt sich aus dem BMV Programm (Stand 15.09.2019) und basiert auf den vom Verein eingetragenen Daten.



GENERALVERSAMMLUNG

LANDESLEITUNG

GESCHÄFTSFÜHRENDES PRÄSIDIUM

FK Organisation

**FK Musikkommission
und Stabführer**

FK Jugend

Bludenz

Bregenz

**Bregenzer-
wald**

Dornbirn

Feldkirch

Montafon

8 Musikvereine aus diesen Bezirken bilden die
HOFSTEIGER VEREINIGUNG



Solo

F